Zugestellt durch die Österreichische Post
Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt

Gemeindezeitung der Marktgemeinde Hellmonsödt
Ausgabe 7 / Juli 2023

Hellmonsödt

Dä leb i auf

Das königliche Abenteuer von Hans Helmon:
Der Weg zum Buch!

Um den Namen Hellmonsödt ranken sich viele Sagen und Erzählungen. Aus dem Wunsch heraus, diese zusammenzuführen und für Kinder aufzubereiten, hat die Gemeinde das Kinderbuch „Das königliche Abenteuer von Hans Helmon. Wie Hellmonsödt zu seinem Namen kam“ gestaltet. Jetzt gibt es dazu einen Bilderbuchweg, der sich dieser Gründungsgeschichte unserer Gemeinde widmet.
Lesen Sie mehr auf Seite 3.

Straßenbauprogramm umgesetzt

Für die Fertigstellung des Siedlungsstraßenbaus im Wasserwald, die Sanierung der Salzstraße, die Verbesserung der Parkmöglichkeiten beim Freizeitpark und etliche Kleinflächensanierungen werden dieses Jahr mehr als 300.000 Euro investiert.
Seite 7

Neue Bekleidung für Bauhof-Team

Auf Qualität, Nachhaltigkeit und auch auf die jeweiligen Ansprüche wurde bei der Anschaffung neuer Arbeitsbekleidung für die Bauhofmannschaft großer Wert gelegt. Die Mitarbeiter sind nun für ihre vielfältigen Einsatzbereiche gut ausgestattet.
Seite 7

Verbesserung der Kinderbetreuung

Der Elternverein, das Hilfswerk Oberösterreich, die Schulen und Vertreter der Gemeinden haben gemeinsam an einer Verbesserung der Kinderbetreuungssituation gearbeitet. Bei einem Elternabend wurde nun das neue Konzept vorgestellt.
Seite 8

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist am
15.10.2023

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde 3
Gemeinderatssitzung 10
Ortsleben 11
AK Gesunde Gemeinde 15
Gemeinde Aktuell 16
Geschichte, Kunst & Kultur 18
Bildung 19
Wirtschaft 26
Sicherheit 27
Vereine 29
Sport 33

Liebe Hellmonsödterinnen und Hellmonsödter!

Der Sommer ist bereits ins Land gezogen und gerade diese jetzt so angenehme Zeit haben wir mit einem großen Eröffnungsfest des Freizeitparks am 9. Juli eingeleitet. Ein sehr planungsintensives Groß-Projekt ist damit seiner Bestimmung übergeben worden und wir als verantwortliche Gemeindevertreter freuen uns sehr, dass diese Anlage so viel bietet und gleichzeitig von allen gut und gerne angenommen wird.

Ein bewusst ausgewogener Mix an Erholung, Bewegung, Gemeinschaft, Hobbies und kulinarischem Genuss soll alle Menschen auf dieser Anlage verbinden und dazu beitragen, dass wir uns wohlfühlen und aufleben!

Als Bürgermeister unserer Marktgemeinde bedanke ich mich bei allen, die zum Gelingen dieses Meilensteins für unsere Gemeinde und unsere Region beigetragen haben. Vereine, der Sozialhilfeverband, die Leader-Aktionsgemeinschaft Sterngartl-Gusental, unsere Gemeindefunktionäre und vor allem unsere Mitarbeiter haben alle zusammengeholfen, dass dies möglich wurde. An die Benutzer des Freizeitparks richte ich das Ersuchen, achtsam mit dieser Anlage und der Natur umzugehen und keine Verunreinigungen zu hinterlassen. Damit wir möglichst lange eine große Freude damit haben.

Für die nun anstehenden Sommermonate wünsche ich Zeit für Erholung, Familie, Freunde, Gesellschaft und vor allem Zufriedenheit!

Mit freundlichen Grüßen, Ihr

J. Wiederstein

Jürgen Wiederstein, Bürgermeister

IMPRESSUM: Eigentümer: Marktgemeinde Hellmonsödt | Herausgeber: Marktgemeinde Hellmonsödt | Tel.: 07215 2255 | www.hellmonsoedt.at
E-Mail: gemeinde@hellmonsoedt-zwettl.at | Redaktion: Daniela Baumgartner, 4202 Hellmonsödt | Erscheinungsort: 4202 Hellmonsödt
Gestaltung und Herstellung: Druckerei Bad Leonfelden.
Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Bad Leonfelden, UW 1093.

Fortsetzung Titelblatt:

Herzlich willkommen beim Bilderbuchweg im Freizeitpark Hellmonsödt!

Als Ergänzung zum Hellmonsödter Kinderbuch „Das königliche Abenteuer von Hans Helmon. Wie Hellmonsödt zu seinem Namen kam“ gibt es jetzt einen neuen Bilderbuchweg, der durch das Gelände des Freizeitparks führt und dazu einlädt, die Geschichte zu erwandern.

Der Bilderbuchweg wurde speziell für Familien mit kleineren Kindern gestaltet, er ist kinderwagenfreundlich und die reine Gehzeit beträgt etwa 40 Minuten. Neun auf einem Rundweg verteilte Schautafeln erzählen von dem armen Bauern Hans Helmon, der sich damals verirrt hat. Es gilt, bei jeder Tafel ein Rätsel und eine Aufgabe zu lösen und als Belohnung für das richtige Lösungswort auf dem Flyer wartet bei der Gemeinde oder den Hellmonsödter Kooperationsbetrieben ein kleines Geschenk. Die Partner sind das Kaffeehaus Land & Liebe, das Café Freller sowie der Gasthof Post.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zur Entstehung des Bilderbuchweges ihren Beitrag geleistet haben: Bürgermeister Jürgen Wiederstein für die Idee, Birgit Koxeder-Hessenberger und Evelyn Faulhaber für Texte, Konzeption und Illustration, den Bauhofmitarbeitern für die Umsetzung sowie Astrid Obermüller für die Gesamtkoordination. Der Kobold wurde von Schnitzer Peter Gabriel aus Weberndorf kostenlos zur Verfügung gestellt – vielen Dank auch dafür!

Foto: Gemeinde

Viele Geschichten und Rätsel warten am neuen Hans Helmon Bilderbuchweg auf die kleinen Wanderer.

Fotos: Willi Wolfmayr

Ein Park für alle – Eröffnungsfest im Freizeitpark Wasserwald

Am Sonntag, den 9. Juli 2023, wurde der Freizeitpark Hellmonsödt im Rahmen eines Frühschoppens mit Informationen aus der Gemeinde, Kinderprogramm, großer Hüpfburg und vielen weiteren Höhepunkten, wie z. B. einer Modell-Schiff-Vorführung und Modellflug-Show, feierlich eröffnet.

Zahlreiche Besucher nutzten bei wunderschönem Sommerwetter die Gelegenheit, sich beim Eröffnungsfest die neuen Bereiche des Freizeitparks Wasserwald genauer anzusehen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Trachtenmusikkapelle Hellmonsödt und für das leibliche Wohl die Freiwillige Feuerwehr gemeinsam mit dem Musikverein. Stefanie Hoffmann führte durch das Programm und stellte gemeinsam mit den jeweiligen Verantwortlichen die einzelnen Bereiche des Parks genauer vor. Bgm. Jürgen Wiederstein nutzte den festlichen Rahmen, um ausgeschiedenen Gemeinderäten und Vereinsobleuten für ihre jeweiligen Tätigkeiten zu danken und Ehrengeschenke zu überreichen.

Eine Modell-Boot-Vorführung am „Himmelsteich“ begeisterte nicht nur die kleinen Gäste.

Am Nachmittag verlagerte sich das Fest dann zum Modellflugplatz, wo als weiterer Höhepunkt eine vom Hellmonsödter Union Modellflugclub organisierte großartige Modellflug-Show geboten wurde.
Die Gemeindevertreter danken Manuela Rader für die Organisation sowie allen Vereinen für ihr Mitwirken, damit in diesem schönen Ambiente so ein tolles Fest gefeiert werden konnte.

Ein besonderer Dank gilt auch Michael Danner und den Bauhofmitarbeitern, die im Freizeitpark so viele verschiedene Arbeiten, wie Fundamente, Verkabelungen und Wegebau, professionell in Eigenregie durchgeführt haben.

Projekt „Freizeitpark Wasserwald“

Das Projekt „Freizeitpark Wasserwald“ wurde im Jahr 2018 mit Unterstützung des Landes Oberösterreich sowie der Europäischen Union (Förderprogramm Ländliche Entwicklung) von der Marktgemeinde Hellmonsödt umgesetzt. In dieser ersten Etappe wurden rund um das ebenfalls im Jahr 2018 seiner Bestimmung übergebene Bezirksseniorenhaus mit großer gestalterischer Sensibilität Wasserflächen, ein Spielplatz, Erholungsbereiche, diverse Baumkulturen und Sträucher, eine Veranstaltungsfläche und Spazierwege errichtet.

Foto: David Mühlberger

Der Freizeitpark Wasserwald beim Bezirksseniorenhaus Hellmonsödt ist fertiggestellt und wird im Rahmen eines Eröffnungsfestes offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Diese Parkanlage wird durch die Bevölkerung, aber auch von Naherholungs-Suchenden sehr gut angenommen und genutzt. Deshalb hat man den Park in einer weiteren Etappe auf den angrenzenden Jungwald ausgedehnt und zusätzliche, gut vereinbare Nutzungsmöglichkeiten geschaffen, um diese Fläche noch attraktiver zu gestalten:

Zusätzlicher Spazierweg

Mit viel Aufwand wurde durch den bestehenden Wasserwald ein neuer Spazierweg gebaut. In der Mitte dieses Waldstücks kreuzen sich nun die beiden Wege und genau bei dieser Kreuzung wurde auch ein Bankerlplatzerl errichtet, das zum Verweilen und Entspannen einladen soll.

Direkt neben diesen Bänken wurde ein eigens in den Wasserwald transportierter Findling positioniert, damit bei etwaigen Pausen von Spaziergängern und Erholungssuchenden die Kinder auch etwas zum Klettern und zum Spielen haben.

Kindergarten-Aufenthaltsbereich „Waldgruppe“

Ein seitens der Hellmonsödter Kindergartenleitung bereits lange gehegter Wunsch war ein Waldgrundstück für Exkursionen bzw. Aufenthalte im Rahmen des Kindergartenbetriebes, das jetzt zur Verfügung steht. Auf dem Gelände befinden sich Wurzelstöcke, Büsche und viele weitere Möglichkeiten zum Spielen und zum „Natur-Erleben“. Auf dieser Fläche haben die Kinder die Möglichkeit, sich ohne großartige Spielsachen – lediglich ausgestattet mit einfachen Schaufeln und Werkzeug – mit den Gegebenheiten der unberührten Natur und des Waldes zu beschäftigen.

STERN GARTL GUSEN TAL

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

LAND OBERÖSTERREICH

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Fitnessplatzerl

Ein paar Meter weiter westlich wurde das sogenannte Fitnessplatzerl errichtet. Vielseitig anwendbare Sportgeräte sind dort aufgestellt, die z. B. zu einem Zwischenstopp bei einer Laufrunde, beim Nordic Walken oder auch für spezielles Training einladen sollen. Dabei wurde darauf geachtet, dass sowohl Geräte für geübte und fitte Sportler zur Verfügung stehen, aber auch Mobilisierungsmaßnahmen für nicht so trainierte oder ältere Menschen leicht durchgeführt werden können.

Bienenhotel und Schau-Bienenstock

Vom Imkerverein Hellmonsödt wurden ein Schau-Bienenstock, ein Bienen- und ein Insektenhotel samt Informationstafeln errichtet. Die Parkbesucher werden eingeladen, sich näher über die Welt der Bienen zu informieren. Dieses wichtige Thema kann damit auch lebensnah und gut aufbereitet an unsere nachkommenden Generationen weitervermittelt werden.

Veranstaltungsfläche – „ein Dach über dem Kopf“

Bereits bei der Planung der ersten Ausbauetappe wurde ein Veranstaltungsgelände mit Verrohrung für Elektroversorgungsleitungen, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung berücksichtigt. Von der Leader Aktionsgruppe LAG Sterngartl Gusental sind im Jahr 2020 Schirme angekauft worden, die in den Gemeinden für Veranstaltungen genutzt werden können. Dies war nun der Anlass, für diese Schirme Fundamente in die Veranstaltungsfläche einzubauen und zu verkabeln. So steht jetzt für diverse Veranstaltungen der örtlichen Vereine und Gruppen eine Fläche in einem Ausmaß von 12 x 18 m zur Verfügung, die mit diesen Schirmen überdacht und bei Bedarf mit Seitenteilen zusätzlich geschützt werden kann.

Kaffeehaus „Land & Liebe“

Neben dem Seniorenhaus hat das neue Kaffeehaus „Land & Liebe“ bereits seinen Betrieb aufgenommen. Dieses Haus erfreut sich großer Beliebtheit und die beiden Betreiberinnen haben bereits viele Gäste mit ihrem tollen Angebot verwöhnt. Das neue Café kann sicher als Highlight im neu entstandenen Freizeitpark bezeichnet werden. Nähere Infos auf www.landundliebe.at.

Freibadbuffet wieder in Betrieb

Im Vorjahr konnten die Badegäste im Hellmonsödter Freibad nur mit Getränken, Kaffee und kleinen Snacks aus Automaten versorgt werden. Nunmehr wurden mit Julia und Martin Rittberger vom Gasthof Post neue Betreiber für das Freibadbuffet gefunden.

„Wir freuen uns sehr, dass Julia und Martin Rittberger heuer die Herausforderung annehmen, mit ihrem vorhandenen Team den Betrieb im Hellmonsödter Freibad zu übernehmen und die Badegäste kulinarisch zu verwöhnen“, bedankt sich Bürgermeister Jürgen Wiederstein bei den Hellmonsödter Gastronomen. Mit seinen vielen kreativen Ideen möchte Martin Rittberger das Badebuffet wieder beleben und einen attraktiven Platz im Freibad schaffen, wo die Gäste gerne hinkommen und die schönen Sommertage genießen können. Am 7. Juli wurde mit einer School-Out-Party in die Saison gestartet.

Ehre, wem Ehre gebührt!

In unserer Marktgemeinde gibt es viele Menschen, die sich für einen Dienst, ein Ehrenamt in unserer Gemeinschaft oder für die Öffentlichkeit zur Verfügung stellen. Ob Funktionen in Vereinen, Interessensverbänden, Körperschaften oder in der Gemeindevertretung: All diese Tätigkeiten sind sehr wichtig, ermöglichen in Hellmonsödt einen hohen Wohlstand und ein gutes Angebot und schaffen einen Ort, in dem wir alle aufleben.

Die Gemeindevertretung hat die feierliche Eröffnung des Freizeitparks zum Anlass genommen, sich bei vielen führenden Vereins- und Gemeindefunktionären für ihre ehrenamtliche Arbeit zu bedanken.

Ein besonderer Dank und damit die Verleihung und Auszeichnung mit dem Ehrenring der Marktgemeinde Hellmonsödt wurde dem ehemaligen Vizebürgermeister, Gemeindevorstand, Ausschussobmann und Gemeinderatsmitglied Ferdinand Hammer zuteil. Ferdinand war seit 1985 Mitglied in der Gemeindevertretung. Bis zum Jahr 2021 hat er vor allem große Bauprojekte mitbegleitet. Die Sanierung des Schul-Standortes, der Neubau der Musikschule, die jährlichen Straßenbauprogramme, der laufende Betrieb und die jährlichen Instandsetzungen in der Zuständigkeit der Bauhofmannschaft, der Fahrzeug-Ankauf für den Gemeindefuhrpark, der Ausbau des Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungssystems und vieles mehr zählen zu seinen großen Verdiensten für unsere Marktgemeinde. Lieber Ferdinand, mit diesen Worten sagen wir abermals Danke für 36 Jahre der engagierten und freundschaftlichen Zusammenarbeit! Du hast unsere liebenswerte Gemeinde wesentlich mitgestaltet.

Nachstehenden Personen, die ihr Amt zurückgelegt haben, wurde Dank und Anerkennung ausgesprochen und ein Ehrengeschenk übergeben:

Ronald Brandstätter (Sektion Tennis)
Roland Döberl (Tourismusverband)
Tobias Enzenhofer (Verein Landleben/Ortsbauernschaft)
Franz Hainzl (Sektion Stockschützen)
Ernst Hofer (Sektion Judo)
MR Dr. Ernst Kröpl (Gemeindearzt)
Maria Mittermüller (PGR Obfrau)
Franz Pühringer (Rotes Kreuz Hellmonsödt)
DI Franz Rechberger (ÖVP Parteiobmann)
Andreas Reitmeier (Sektion Fußball)
DI Michael Rössler (Elternverein)
Klaus Stummer (Sektion Wintersport)
Evelyne Stumpner (Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft)
Josef Stumptner (Sektion Stockschützen)

Ausgeschiedene Gemeinderäte:
Manuel Ecker, Johann Gahleitner, Armin Grünzweil, Helga Hofer, Fabian Jahl, Adolf Kikinger, Andreas Obermüller, Harald Oyrer, Franz Rechberger sen., Melanie Rechberger, DI Alfred Rothberger, Julia Schiefermüller, Christian Schwarz

Besserer Handy-Empfang in Weignersdorf und Weberndorf

Auf Ersuchen unserer Nachbargemeinde Haibach im Mühlkreis hat sich der Vorstand unserer Gemeinde mit den Möglichkeiten der Verbesserung des Handyempfangs in den Ortschaften Weignersdorf und Weberndorf beschäftigt.

Der im Zuge des Ausbaus des Behörden-Funknetzes BOS in Kaindorf errichtete Sendemast wird für eine Verbesserung des Handyempfangs in den südlichen Randbereichen der Gemeinde Hellmonsödt genutzt.

Gemeindeübergreifend haben wir zusammengeholfen und einen Investitionszuschuss geleistet, damit der Handyempfang in diesem seit Jahrzehnten sehr schlecht versorgten Gebietsteil unserer Gemeinde, aber auch in der Nachbargemeinde Haibach verbessert werden kann. „Diese Maßnahmen sind nun vollständig umgesetzt und wir sind froh, dass zum einen der Glasfaser-Ausbau, aber auch das Mobilfunknetz in den Ortschaften Weignersdorf und Weberndorf auf dem letzten Stand ist“, freut sich Ausschussobmann Gerold Winter über den Abschluss dieser Initiative.
Somit kann zusammenfassend berichtet werden, dass nun alle Teile unseres Gemeindegebietes mit zeitgemäßen Internet-Bandbreiten, aber auch mit gutem Handyempfang versorgt sind. Natürlich sind wir uns bewusst, dass es noch immer spezielle Ecken und Enden, aber auch Bereiche in Gebäuden gibt, wo der Mobilfunkempfang unzureichend ist, aber mit dieser Tatsache sollten wir hoffentlich leben können.

Straßenbauprogramm umgesetzt

Die Fertigstellung des Siedlungsstraßenbaus im Wasserwald samt Asphaltierung, die Sanierung der Salzstraße inklusive neuer Verkabelung, der Ausbau und die Verbesserung der Parkmöglichkeiten beim Freizeitpark und etliche Kleinflächensanierungen bildeten die Schwerpunkte der „Straßenbau- und Sanierungsoffensive 2023".

Insgesamt werden im Rahmen des heurigen Straßenbauprogramms Investitionen von ca. € 310.000 getätigt. „Die Gemeindevertretung hat bei diesen Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen besonderen Wert auf qualitativ hochwertige und damit langlebige sowie nachhaltige Ausführung gelegt. Dieser hohe Standard ist uns seit Jahren wichtig und wir werden auch in finanziell angespannten Zeiten weiter an einer guten Qualität bei diesen Bauwerken festhalten", freut sich Ausschussobmann GV Andreas Harich über diese umgesetzte Offensive. Eine detaillierte Planung, eine gemeindeübergreifende und damit finanziell sehr vorteilhafte Ausschreibung sowie eine professionelle Unterstützung bei der Bauaufsicht und Abrechnungsprüfung durch die Hellmonsödter Firma CEC tragen dazu bei, dass die unserer Marktgemeinde zur Verfügung stehenden Mittel bestmöglich eingesetzt werden.

„Wir bedanken uns bei den Bewohnern im Wasserwald für das Verständnis, dass wir den Straßenbau in diesem Bereich erst heuer umgesetzt haben. Voriges Jahr mussten wir diesen aufgrund der angespannten Preissituation zurückstellen. Heuer waren diese Investitionen vertretbar und die Infrastruktur in dem neuen Siedlungsteil Wasserwald ist nun auf neuestem Stand der Technik größtenteils fertiggestellt. Die noch fehlende Straßenbeleuchtung mit LED-Beleuchtungskörpern steht zurzeit auf der Warteliste, aber wir sehen auch hier bereits ein Licht am Ende des Tunnels", dankt Bürgermeister Jürgen Wiederstein den Anrainern für die Geduld.

Die großen, aber auch die kleinen Bewohner freuen sich über die kürzlich asphaltierte Straße in der neuen Wasserwald-Siedlung.

Die Salzstraße/Glasau wird im Rahmen des diesjährigen Straßenbauprogramms umfassend saniert.

„Kleider machen Leute" – neue Ausstattung für Bauhof-Team

In Anerkennung der einsatzbereiten, verlässlichen, kompetenten und vor allem allen Wettersituationen trotzenden Bauhofmannschaft hat der Gemeindevorstand ein Neu-Design der Arbeitskleidung im „Hellmonsödt-CI" in Auftrag gegeben. Auf Qualität, Ausführung, Nachhaltigkeit und auch auf die jeweiligen Ansprüche wurde großer Wert gelegt und so freut es die Gemeindevertretung, dass diese „Arbeitsbekleidung NEU" an die Mitarbeiter übergeben werden konnte.

Die Außendienstmitarbeiter wurden mit einer neuen, allen Anforderungen entsprechenden Arbeitsbekleidung ausgestattet.

„Mit dieser neuen Arbeitsbekleidung möchten wir unser Bauhof-Team mit der notwendigen und vor allem mit einer sicherer machenden Kleidung ausstatten und gleichzeitig für die engagierte, professionelle, kameradschaftliche und vor allem vielseitige Arbeit ‚Danke' sagen", sind sich Ausschussobmann Andreas Harich und Bürgermeister Jürgen Wiederstein einig.

Hellmonsödt
Dá leb i auf

Kinder- und Schülerbetreuung: Verbesserung des Angebotes erreicht

Bei dem am 21. Juni 2023 stattgefundenen Informationsabend für die Eltern der Hellmonsödter Schüler wurde die neue, vereinheitlichte und damit verbesserte Form der Schulischen Nachmittagsbetreuung vorgestellt.

Der Elternverein, das Hilfswerk Oberösterreich, die Schulen und Vertreter der Gemeinden haben sich nach eingehenden Beratungen im Vorfeld für das Konzept der Schulischen Nachmittagsbetreuung NABE ab dem Schuljahr 2023/24 entschieden. Damit ist eine durchgehende Betreuung der Schüler auch an schulfreien Tagen und in den Ferien (ausgenommen im Monat August) Montag bis Donnerstag bis 17:00 Uhr und Freitag bis 16:00 Uhr vorgesehen. Gemeinsam ist man derzeit bemüht, Betreuungspersonal zu finden, damit dieses Angebot ab September zur Zufriedenheit der Familien umgesetzt werden kann.

Vzbgm. Claudia Hammer dankt allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und freut sich über die Verbesserung des Kinderbetreuungsangebotes in der Gemeinde.

Gemeinsam wurde intensiv an einer Verbesserung des Kinderbetreuungsangebotes in Hellmonsödt gearbeitet.

Neue Mitarbeiterin in der Finanzabteilung stellt sich vor

Liebe Hellmonsödterinnen und Hellmonsödter!

Ich möchte mich als neue Mitarbeiterin der Finanzabteilung vorstellen. Mein Name ist Claudia Hofinger, ich wohne seit 2012 in Hellmonsödt und habe zwei Kinder. Seit meinem Dienstantritt am 3. April habe ich mich schon gut ins Team eingelebt und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit sowohl mit den Kollegen als auch mit den Hellmonsödter Bürgern.

Personelle Änderungen am Gemeindeamt

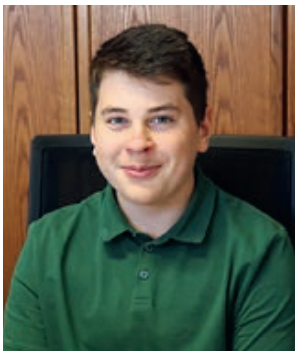
In der Finanzabteilung der Verwaltungsgemeinschaft wurde aufgrund der Babypause von Sandra Hammer eine neue Mitarbeiterin aufgenommen: Frau Claudia Hofinger verstärkt nunmehr seit April das Team als Teilzeitkraft. In ihre Zuständigkeit fallen im Wesentlichen die Bearbeitung der Eingangsrechnungen, Auszahlungs- und Annahmeanordnungen sowie allgemeine Buchhaltungstätigkeiten. Die Bediensteten am Marktgemeindeamt Hellmonsödt heißen Claudia als neue Kollegin herzlich willkommen.

Finanzabteilungsleiter Martin Zeller, Vzbgm. Claudia Hammer sowie die Kollegen danken Sandra Hammer für ihre geleistete Arbeit in der Gemeinde und wünschen ihr alles Gute für ihre neue Aufgabe als Mama. Die kleine Leonie ist am 25. Juni zur Welt gekommen. Herzlichen Glückwunsch!

Besonders erfreulich ist auch, dass wieder ein Lehrling im Lehrberuf Verwaltungsassistent ausgebildet werden kann: Seit 2. Mai 2023 ist Tobias Freilinger am Marktgemeindeamt Hellmonsödt beschäftigt und er ist schon jetzt eine große Unterstützung für das Team. Tobias hat seine Lehrzeit in der Allgemeinen Verwaltung begonnen und übernimmt mittlerweile viele Aufgaben im Bürgerservice recht selbstständig. Herzlich willkommen, Tobias!

Da sich Stefan Weidinger beruflich verändern wollte und deshalb gekündigt hat, war auch die Anstellung als Amtsleiter der Verwaltungsgemeinschaft öffentlich ausgeschrieben. Die Entscheidung über die Nachbesetzung dieses Dienstpostens wurde noch nicht getroffen.

Unser Lehrling stellt sich vor



Liebe Hellmonsödterinnen und Hellmonsödter!

Ich möchte mich als neuer Lehrling als Verwaltungsassistent des Marktgemeindeamtes Hellmonsödt vorstellen. Mein Name ist Tobias Freilinger, ich bin 16 Jahre alt und wohne am Südanger in Sonnberg.
Seit 2. Mai 2023 bin ich im Bürgerservice und der Allgemeinen Verwaltung der Gemeinde tätig und freue mich auf meine vielfältigen neuen Aufgaben sowie auf eine gute Zusammenarbeit mit meinen Kollegen und den Gemeindebürgern.

Anzeige

Wir trauern um ehemalige Gemeinderäte

Herr August Neubauer ist am 30. April 2023 im Alter von 76 Jahren verstorben.
Herr Neubauer war von 2009 – 2015 Ersatzgemeinderat in der Marktgemeinde Hellmonsödt.

Herr Norbert Graml ist am 9. Mai 2023 mit 75 Jahren verstorben.
Norbert Graml hat sich von 1991 – 1999 und von 2009 – 2015 als Ersatzgemeinderat und von 2000 – 2009 als Gemeinderat engagiert.

Frau Annemarie Kaser ist am 31. Mai 2023 mit 72 Jahren verstorben.
Annemarie Kaser war von 2009 – 2015 zuerst 4 Jahre als Ersatzgemeinderätin und anschließend als Gemeinderätin tätig.

Wir trauern um Wilhelm Mayrhofer

Herr Wilhelm Mayrhofer ist am 3. Juli 2023 im 83. Lebensjahr verstorben.

Herr Wilhelm Mayrhofer war ein Gemeindebürger, der sich in vielen Bereichen außerordentlich für die Marktgemeinde Hellmonsödt engagiert hat. Seinen Gemeindedienst hat er 1962 als Unimogfahrer begonnen, 1968 ist er in den Innendienst am Gemeindeamt gewechselt. Bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2001 war Willi unter anderem auch als Standesbeamter und zuletzt in der Gemeindebuchhaltung tätig.

Darüber hinaus war Willi Mayrhofer Klarinettist in der Musikkapelle sowie viele Jahre lang aktives und engagiertes Mitglied und bis zuletzt großer Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr Hellmonsödt. Wenn irgendwo seine Hilfe gebraucht wurde, ist Willi stets eingesprungen und er hat in vielen Bereichen einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde geleistet.

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt ihren Familien.

Gemeinderatssitzung am 16. März 2023

Gemäß § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 werden jene Beschlüsse des Gemeinderates der Marktgemeinde Hellmonsödt kundgemacht, die in der Gemeinderatssitzung am 16. März 2023 gefasst wurden und die Öffentlichkeit berühren:

1.) Die Prüfungsberichte des örtlichen Prüfungsausschusses vom 14. März 2023 werden zur Kenntnis genommen.

2.) Einer neuen Tarifordnung für das Freibad Hellmonsödt ab der Badesaison 2023 wird zugestimmt.
Familien mit Hauptwohnsitz in Hellmonsödt erhalten am Marktgemeindeamt Hellmonsödt einen Gutschein für eine Förderung zum Erwerb der Familien-Saisonkarte im Wert von € 25,00. Somit entsteht für diese gegen Vorlage des Gutscheines ein Kaufpreis von € 85,00 statt € 110,00.

3.) Den Tarifänderungen für die Benutzung von Gemeinderäumlichkeiten ab September 2023 wird wie folgt zugestimmt:

Gemeinschaftsraum Betreubares Wohnen (3. Änderung der Tarifordnung):

mit Küchennutzung	€ 12,00/Stunde
ohne Küchenbenutzung	€ 10,00/Stunde
halbtags	€ 35,00
ganztags	€ 50,00

Schulräumlichkeiten (5. Änderung der Tarifordnung):

Turn- und Festsaal	€ 23,00/Stunde
Ballettsaal oder Klassenraum	€ 12,00/Stunde
Lehr- oder Ausspeisungsküche	€ 23,00/Stunde

Turn- und Festsaal für Veranstaltungen	€ 230,00
Aula ohne einer Saalnutzung	€ 60,00
Aula mit einer gleichzeitigen Saalnutzung	€ 265,00

4.) a) Dem Straßenbauprogramm für das Jahr 2023 und der Vergabe an die Firma Porr Bau GmbH zu Gesamtkosten von € 270.597,66 wird zugestimmt.

b) Mit der Ausschreibung, örtlichen Bauaufsicht und Abrechnungsprüfung wird die Firma CEC Communal Engineering & Consulting GmbH zu 7,5 % der Bruttoabrechnungssumme beauftragt.

5.) Das Gleichstellungsprogramm der Marktgemeinde Hellmonsödt für die Jahre 2024 bis 2029 wird beschlossen.

6.) Dem Teilungsplan der Vermessungskanzlei Loidolt DI Peter Anzinger – DI Wolfgang Leitner Ziviltechniker OG, GZ 10735, sowie dem Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung gem. §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz im Bereich Schulstraße (Stumpner) wird zugestimmt.

7.) Die Änderung Nr. 52 des Flächenwidmungsplans Nr. 2/2002 (David Kapfer) wird beschlossen.

8.) Die Änderung Nr. 54 des Flächenwidmungsplans Nr. 2/2002 (Johann Stadler) wird beschlossen.

9.) a) Der vorgenommenen Korrektur der Eröffnungsbilanz wird, wie in der Nettovermögensveränderungsrechnung zum Rechnungsabschluss dargestellt, zugestimmt.

b) Dem Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022 wird in der vorgelegten Form die Zustimmung gegeben.

10.) Dem Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022 für die Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Hellmonsödt & Co KG wird in der vorgelegten Form die Zustimmung gegeben.

11.) Die Auflösung des Dienstverhältnisses von Amtsleiter Stefan Weidinger wird zur Kenntnis genommen.

Gemeinderatssitzung am 29. Juni 2023

Gemäß § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 werden jene Beschlüsse des Gemeinderates der Marktgemeinde Hellmonsödt kundgemacht, die in der Gemeinderatssitzung am 29. Juni 2023 gefasst wurden und die Öffentlichkeit berühren:

1.) Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 20. Juni 2023 wird zur Kenntnis genommen.

2.) Der neuen Wasserleitungsordnung wird zugestimmt.

3.) Die Marktgemeinde Hellmonsödt erklärt die vorbehaltslose Annahme des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 4. Mai 2023 betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 11 Erweiterung Althellmonsödt und bestätigt die Aufbringung der Finanzierung gemäß nachstehender Aufstellung:

Anschlussgebühren	€ 36.400,00
Eigenmittel	€ 271.524,45
Bundesmittel (Förderung KPC)	€ 38.500,00
KIG 2017	€ 38.575,55
Förderbare Gesamtinvestitionskosten	**€ 385.000,00**

4.) Der Bebauungsplan Nr. 13.3 „Hellmonsödt West“ wird dahingehend abgeändert, dass die bei der Tankstelle Glasau (Julius Stiglechner GmbH) beabsichtigten Baumaßnahmen realisiert werden können. Die für die Bebauungsplanänderung anfallenden Kosten sind vom Antragsteller zu bezahlen.

5.) Der Vermessungsurkunde der Vermessungskanzlei Loidolt DI Peter Anzinger – DI Wolfgang Leitner Ziviltechniker OG, GZ 11033, sowie dem Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung gem. §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz für den Bereich Pelmberg (Ackerl) wird zugestimmt

6.) Die Änderung Nr. 53 des Flächenwidmungsplans Nr. 2/2002 (Philipp und Lisa Ackerl) wird beschlossen. Aufgrund der bereits absehbaren Bebauung des Grundstücks Nr. 76/2 im Jahr 2024 wird kein Baulandsicherungsvertrag abgeschlossen.

7.) Den ausgeschiedenen Vereinsobleuten Evelyne Stumpner, Franz Pühringer, Franz Hainzl, Josef Stumptner, Ronald Brandstätter und Ernst Hofer wird in Würdigung ihrer besonderen Verdienste Dank und Anerkennung ausgesprochen und ein Ehrengeschenk sowie eine Ehrenurkunde überreicht.

Zwei Bewohnerinnen des Bezirksseniorenhauses Hellmonsödt feierten 100. Geburtstag

Unzählige Glückwünsche erreichten Katharina Ofner aus Kirchschlag bei Linz, die am 26. April 2023 ihren 100. Geburtstag feierte. Unter anderem freute sie sich über den Besuch von OÖ Seniorenbund-Landesobmann LH a. D. Josef Pühringer. Ebenfalls gratulierten eine Delegation des Seniorenbundes Kirchschlag und Hellmonsödt, vertreten durch Obfrau Gertraud Deim und Franz Götzendorfer, sowie der Seniorenbund Bezirksobmann Arnold Weixelbaumer recht herzlich. Auch Bürgermeister Michael Mair von Kirchschlag sowie Vizebürgermeisterin Claudia Hammer von Hellmonsödt und die Heimleiterin Mara Eder waren bei der Feier im Bezirksseniorenhaus dabei.

Foto: OÖ Seniorenbund

Am 27. Mai 2023 feierte Frau Anna Höfer aus Hellmonsödt im Bezirksseniorenhaus im Kreise ihrer Familie ihren 100. Geburtstag. Anna Höfer wurde 1923 im Sudetenland im heutigen Tschechien geboren. Sie erlebte Krieg und Vertreibung, musste 1947 die Heimat verlassen und das Leben von Null weg aufbauen. In Hellmonsödt/Glasau hat sie schließlich gemeinsam mit ihrem Mann Alois ein Haus gebaut und hier ihre neue Heimat gefunden. Zu ihrem besonderen Geburtstag gratulierten unter anderem Bgm. Jürgen Wiederstein im Namen der Gemeinde sowie Vertreter des Seniorenbundes ganz herzlich.

Foto: BSH

Pfarrbücherei Hellmonsödt

BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in Hellmonsödt

Erweiterte Öffnungszeiten

Es gibt gute Neuigkeiten für alle, denen die derzeitigen Sonntagsöffnungszeiten zu früh oder ungelegen sind: Seit 5. Juli hat die Pfarrbücherei zusätzlich mittwochs von 17:30 bis 19:00 Uhr geöffnet.
Öffnungszeiten ab Juli 2023:

- Sonntag, 8:15 – 11:30 Uhr
- **Mittwoch, 17:30 – 19:00 Uhr**

Sommerzeit - Lesezeit

Die Bücherei hat natürlich auch während der Sommerferien geöffnet. Für die jungen Leser gibt es dieses Jahr wieder den Sammelpass des Landes OÖ mit der Chance auf tolle Buchpreise. Die Pässe liegen in der Bücherei auf.
Auch der Bücherkasten im Freibad bietet einiges an Lektüre – hier können Bücher für die Zeit des Freibadbesuchs frei entnommen werden. Wir wünschen viele sonnige Lesestunden!
Ankündigungen, Öffnungszeiten und Bestand finden Sie unter: www.biblioweb.at/hellmonsoedt.

Julia ist bereit für den Ausflug mit den Olchis nach Schmuddelfing im Rahmen des Hellmonsödter Kindersommers.

Das Büchereiteam / Theresa Weitzhofer-Yurtışık

Abenteuer der „Freiluftbande“

Mit der Freiluftbande fanden wieder einige schöne und lustige Abenteuer in Hellmonsödt statt.
Bei unserer eher winterlichen Ostereierchallenge am Karsamstag musste jedes Team alle Eier seiner Teamfarbe finden und dadurch das Lösungswort „Ostern“ herausfinden. Danach wurden die gefundenen Eier bei einer gemeinsamen Jause verspeist.

Bei wunderbar warmen Sonnenstrahlen starteten wir am 22. April unsere Frühlingswanderung und marschierten unseren Zwettler Freunden entlang des Vogelwanderweges entgegen. Auf einer sonnigen Lichtung trafen wir schon hungrig auf die Zwettler Freiluftbande und stärkten uns mit einer gemeinsamen Jause. Es gab Naturbingos sowie lustige und kreative Spiele mit einem großen Schwungtuch, bevor sich unsere Wege wieder für den Rückweg trennten.

Am 3. Juni wurde es mit „Alles Zirkus“ lustig und bunt im Freizeitpark. Es wurden gemeinsam Zirkusfiguren überlegt, mit Jongliersachen, Hula-Hoop Reifen und Drehtellern geübt. Danach wurde bei einem sehr lustigen Clown-Sketch viel gelacht und die Kinder durften dabei Popcorn knabbern. Als Abschluss gab es noch wunderschöne Riesenseifenblasen.

Fotos: Sabrina Bachinger

Wir freuen uns schon sehr auf die weiteren Abenteuer mit der Freiluftbande.

Sabrina Bachinger

Sonnenschutz für den Hellmonsödter Kindergarten

Die Frauen in der ÖVP Hellmonsödt sind immer gerne bereit, mit den Einnahmen ihrer Veranstaltungen Gutes zu tun: Im neuen Kindergarten und der Krabbelstube fehlte es im Garten noch an Sonnenschirmen, um Kindern weitere schattige Plätze anbieten zu können. Diese Notwendigkeit erkannten die Frauen in der ÖVP. „Als eine meiner letzten Aktivitäten als Obfrau war ich mit meinem Team sofort bereit, einen großen Pendelschirm mit Halterung aus unserer Kassa zu spenden“, so Birgit Rechberger.

Foto: ÖVP Frauen

Die Frauen wünschen den Kindern viel Spaß im Garten unter dem neuen Schirm.

In diesem Rahmen gratuliert Birgit Rechberger der Kindergartenleiterin Michaela Mehringer zu ihrer Schwangerschaft: „Wir freuen uns mit euch auf ein baldiges Kinderlachen! Sehr froh sind wir, dass Lisa Pühringer die Leitung unseres Kindergartens und der Krabbelstube übernimmt, und wünschen ihr viel Freude in ihrer neuen Funktion!“.

Birgit Rechberger

Preisschnapsen FPÖ Hellmonsödt

Zum zweiten Mal fand heuer das Preisschnapsen der FPÖ Ortsgruppe Hellmonsödt statt. Über 40 Spielteilnehmer konnten sich wieder für dieses Turnier begeistern. Im Café Michelland (Andi Bauer) wurde unter der Leitung von Manfred Hofinger bei fabelhafter Stimmung um die Preise gespielt.

Ehrengast war auch wie letztes Jahr Bundesrat Günther Pröller.

Den ersten Platz, der mit 150 Euro dotiert war, holte sich heuer Walter Gartner aus Hellmonsödt vor Max Auer aus Kirchschlag, der 100 Euro gewinnen konnte. Titelverteidiger Jonas Pichler kam auf den 3. Rang und gewann 50 Euro. Die FPÖ Ortsgruppe Hellmonsödt bedankt sich sehr herzlich bei den Organisatoren und den Sponsoren, aber vor allem bei den zahlreichen Mitspielern, ohne die ein solches Turnier nicht möglich ist!

Von links nach rechts: Harald Neubacher, Walter Gartner (Gewinner), Max Auer (2. Platz), Jonas Pichler (3. Platz), Johannes Ecker (FPÖ Ortsparteiobmann)

Harald Neubacher

Anzeige

Besser hören
macht glücklich.

Hörsysteme Lehner

Meisterbetrieb

GRATIS HÖRTEST
unverbindlich Hörgeräte Probe tragen!
Vereinbaren Sie gleich jetzt einen Termin.

Klare Klänge im Ohr.
Wieder gut hören bedeutet mehr als ein Hörgerät zu kaufen. Gut hören will gelernt sein! Besonders wichtig für den Erfolg ist die Eingewöhnungsphase mit Ihrem neuen Hörgerät. Mit unserem Know-how und langjähriger Erfahrung **begleiten wir Sie auf Ihrem Weg zu gutem Hören.**

LINZ-URFAHR, Leonfeldnerstr. 1
0732 / 73 08 07

HARTKIRCHEN, Aschacherstr. 1/4
0681 / 813 619 18

www.hoersysteme-lehner.at

— Familien- und Kulturausschuss —

Kindersommer Ferienprogramm 2023

Hurra, die Sommerferien haben begonnen! Das Familienreferat der Marktgemeinde Hellmonsödt hat sich auch heuer wieder um ein abwechslungsreiches Ferienprogramm bemüht, bei dem jede Menge Spaß im Vordergrund steht.

Das neue Ferienprogramm-Heft für den 25. Hellmonsödter Kindersommer 2023 ist in den Schulen und im Kindergarten ausgeteilt worden. Am Marktgemeindeamt können bei Bedarf auch noch Hefte abgeholt werden, bei manchen Programmpunkten sind noch Plätze frei. Sollte ein bereits angemeldetes Kind verhindert sein, dies BITTE UNBEDINGT rechtzeitig am Gemeindeamt bekanntgeben, damit anderen Kindern eine Teilnahme ermöglicht werden kann.

Die Obfrau des Familienreferates, Vzbgm. Claudia Hammer, bedankt sich bei den Vereinen, Organisationen und Betrieben für die großzügige Unterstützung, durch die wieder ein so vielfältiges Ferienprogramm angeboten werden kann.

Wir wünschen euch schöne, erholsame
und abwechslungsreiche Ferien!

Vzbgm. Claudia Hammer, Obfrau Familienreferat

Wir verstärken unser Team am **Standort Linz-Urfahr** um eine

PROJEKTASSISTENZ (Vollzeit)

wrs ENERGIE- u. BAUMANAGEMENT

DAS BESONDERE AN WRS UND DIESER POSITION:

- Standort an der Linzer Stadteinfahrt mit gratis Parkplätzen & Bushaltestelle
- Eigenverantwortung & die Chance, eigene Ideen einzubringen
- DU-Kultur & flache Hierarchien
- Zusätzliche Freizeittage (alle Zwickeltage frei)
- Gelebter Teamgeist mit gemeinsamen Aktivitäten & Feiern
- Eine sichere & langfristige Position

Gleich bewerben!

karriere.wrs.at

Für diese Position bieten wir ein monatliches Bruttogehalt ab € 2.750,-
(Anpassung abhängig von Erfahrung und Qualifikation möglich).

Anzeige

— Gesunde Gemeinde —

13. Planetenlauf war ein großartiges Sportfest: Gesunde Gemeinde gratuliert

Über 250 Kinder und knapp 180 erwachsene Sportler aus Nah und Fern nahmen beim 13. Hellmonsödter Planetenlauf teil. Erfreulicherweise starteten 50 Hellmonsödter und Vereinsmitglieder des SVH (neue Rekordmarke) beim Hauptlauf des diesjährigen Planetenlaufs.
Da die Titelverteidiger nicht am Start waren, gab es heuer neue Siegergesichter. Ein spannendes Rennen um den Sieg lieferten sich 3 Kickerinnen der SVH Ladies, schließlich setzte sich die erfahrene Läuferin Nathalie Möllinger vor Melanie Rader und der jungen Alexa Kaineder durch. Bei den Herren konnte Favorit Florian Böhm nach der Niederlage im Vorjahr dieses Mal wieder gewinnen, hinter ihm liefen Christoph Mitasch und Stefan Baumgartner, einer der Mitorganisatoren, auf die Plätze. AK-Leiter Johann Kern und Vizebürgermeisterin Claudia Hammer überreichten die von der Gesunden Gemeinde gesponserten Geschenkskörbe an die erfolgreichen Läuferinnen und Läufer. Danke für die tollen Preise!

Die Gesunde Gemeinde Hellmonsödt bedankt sich beim Sportverein für das tolle Breitensportevent für Jung und Alt und gratuliert den Ortsmeistern!

Gerhard Gahleitner

Gesundheitstipp: Lebensmittel sind kostbar

In Österreichs Haushalten wird durchschnittlich ein Viertel der eingekauften Lebensmittel im Müll und in der Biotonne entsorgt. Das sind rund 365.000 Tonnen Lebensmittel jährlich, wobei Gemüse, Brot/Gebäck und Molkereiprodukte sowie Fleisch am häufigsten weggeworfen werden. Diese Lebensmittel sind oft noch originalverpackt und unverdorben. Im Durchschnitt werden so in jedem Haushalt jährlich 300 Euro verschwendet – da ginge sich schon ein schöner Kurzurlaub aus!

Einkaufen nach Plan

Bereits vor dem Einkauf lohnt sich ein Blick in die Vorratskammer bzw. in den Kühlschrank. Dort lässt sich meist einiges finden, was den Speiseplan bereichern kann. Im Vorfeld einen Speiseplan überlegen und dazu einen Einkaufszettel zu schreiben, schützt im Supermarkt vor Verlockungen.

Mindestens haltbar bis ...

Häufig werden verpackte Lebensmittel im Müll entsorgt, deren Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) noch nicht oder gerade erst überschritten wurde. Das MHD stellt einen Richtwert dar, bei sachgemäßer Lagerung sind viele Lebensmittel auch noch einige Zeit danach genussfähig. Unsere Sinnesorgane sind die besten Kontrolleure, sie helfen uns, die abgelaufenen Produkte, hinsichtlich Aussehen, Geruch, Farbe, Geschmack und Konsistenz zu prüfen.

Wichtig: Lebensmittel mit dem Hinweis „zu verbrauchen bis“ sollten über dieses Datum hinaus nicht mehr verzehrt werden.

Reste verwerten

Lassen sich Speisereste nicht vermeiden, ist Kreativität in der Küche gefragt. Aus altem Brot und Gebäck lassen sich Brotwürfel herstellen und zusammen mit übrig gebliebenem Gemüse eine „Quer-durch-den-Gemüsegarten-Cremesuppe“ zubereiten. So haben Sie mit wenig Aufwand eine leckere Mahlzeit gezaubert!

Jubiläen

01

02

03

04

05

Alles Gute zum Geburtstag

01 **Herrn Siegfried Stumptner**, Hofstätte, zu seinem 80. Geburtstag. Geboren in Linz, lebt seit 1950 in Hellmonsödt, ehem. Fleischhauer; verheiratet, 4 Kinder, 4 Enkel, 2 Urenkel.

02 **Frau Emilie Biermayer**, Althellmonsödt, zu ihrem 90. Geburtstag. Geboren in Hellmonsödt, ehem. Industrieangestellte; verwitwet.

03 **Herr Eckart Wolfram**, Hofstätte, zu seinem 80. Geburtstag. Geboren in Linz, seit 19 Jahren in Hellmonsödt wohnhaft, ehem. Schuhmacher; verheiratet, 4 Kinder.

04 **Frau Anna Höfer**, Glasau, zu ihrem 100. Geburtstag! Geboren in Böhmen, ehem. Bedienstete bei der Post; verwitwet, 2 Töchter, 5 Enkel, 5 Urenkel.

05 **Frau Rosa Gabriel**, Weberndorf, zu ihrem 80. Geburtstag. Geboren in Hellmonsödt, verwitwet, 4 Kinder, 6 Enkelkinder, 8 Urenkel.

Die traditionelle Einladung der Gemeinde zu einer kleinen Feier für jene Jubilare, die im ersten Halbjahr 2023 ihren runden Geburtstag feierten, fand am 29. Juni statt.

Prüfungserfolg

Wir gratulieren sehr herzlich!

Lea Krenn hat die Matura an der HTL Leonding, Ausbildungszweig Medizintechnik, bestanden.

10

Geburten

Wir begrüßen die NEUGEBORENEN
und wünschen ihren Eltern viel Freude!

06 **Livia Tröbinger**
Larissa und Dominik Tröbinger, Auedt

07 **Felix Ritt**
Karin Ritt und Markus Katzmayer, Hochheide

08 **Tim Mehringer**
Carmen und Christian Mehringer, Waldsiedlung

09 **Luzia Wiesinger**
Andrea und Paul Wiesinger, Teichfeld

10 **Leonie Hammer**
Sandra Hammer und Thomas Oyrer, Kreuzfeld

06

07

08

09

Sterbefälle

Wir trauern um die Verstorbenen

19. März 2023
Josef Andraschko
92 Jahre

4. April 2023
Leopoldine Pichler
67 Jahre

16. April 2023
Josef Lugmayr
85 Jahre

20. April 2023
Josef Altmüller
87 Jahre

23. April 2023
Karoline Sidak
97 Jahre

25. April 2023
Rosina Mitter
90 Jahre

25. April 2023
Dietmar Winkler
59 Jahre

30. April 2023
Franz Traxl
91 Jahre

30. April 2023
August Neubauer
76 Jahre

9. Mai 2023
Norbert Graml
75 Jahre

11. Mai 2023
Maria Anna Wohlschlager
88 Jahre

15. Mai 2023
Berta Etzelstorfer
93 Jahre

31. Mai 2023
Annemarie Kaser
72 Jahre

12. Juni 2023
Benjamin Lidauer
36 Jahre

27. Juni 2023
Waltraut Weitersberger
95 Jahre

3. Juli 2023
Wilhelm Mayrhofer
82 Jahre

Hellmonsödt / Geschichte und Geschichten
Teil 12: „Dasz Pelnperge“ – Die Ritter in Pelmberg

Die lebensgroßen „Marmor-Ritter“ in der Kapelle der Pfarrkirche Hellmonsödt und Urkunden in den Archiven bezeugen bis in unsere Gegenwart das Leben und Wirken der Adelsfamilie Starhemberg in der Herrschaft Wildberg. Ihr Sitz war die Burg Wildberg (1212), später kamen die Burgen Lobenstein (1361) und Riedegg (1411) dazu. Zur Herrschaft gehörten die Märkte Hellmonsödt, Zwettl und Gallneukirchen mit den umliegenden Dörfern.

Gab es auch Starhemberg-Ritter in Pelmberg?
Ja, es gab sie. Der Hof Dasz Pelnperge war der Rittersitz des Aleram, der Wiltperger und sin Hausvrowe vrowe Geisel. Aleram verpfändet sein Gut am 24. April 1325 an die Brüder Hainrich und Eberhart Chienast, Lehensherr Gundacker von Starhemberg erteilt seine Zustimmung. In der in Wildberg ausgefertigten Urkunde wird der Hof als ritterliches Lehen bezeichnet, zu dem auch die Hofstätte Hueb vorm Holcze (Wagner, Tischler, heute Pfarrhofer) gehört. Einer weiteren Urkunde von 1396 kann man entnehmen, dass die beiden Brüder Chienast, ebenfalls Starhemberg-Ritter, dasz Pelnperge schließlich an Caspar und Gundacker von Starhemberg, Nachkommen des oben genannten Gundacker, verkaufen.

Hofstätte Hueb vorm Holcze. (Hintermayr), Fam. Pfarrhofer, Pelmberg, Datum unbekannt

Gut 100 Jahre danach ist der frühere Rittersitz bereits in zwei Bauerngüter und eine kleine Hofstätte aufgeteilt, die nun von Untertanen der Herrschaft bewirtschaftet werden. Es handelt sich um den Hof zw Oberpellnperg (später Mittermayrgut, heute Freilichtmuseum) und Hainzl zw Niederpellnperg (später Vordermayrgut, heute Hainzl/Woisetschläger), beide gelegen in der Pfarre Sand Galen Newenchirchen (Gallneukirchen). Die Eintragung dazu findet sich im ältesten erhaltenen Starhemberg-Urbar vom 4. XII. 1499. (Anm.: Ein Urbar ist ein Verzeichnis über die Besitzrechte einer Grundherrschaft und die zu erbringenden Leistungen ihrer Untertanen.)

Josefine Mülleder

Mittermayrgut 2017, Freilichtmuseum, Bild im Pelmbergstüberl

Vordermayrgut 1956, Bild im Besitz der Familie Woisetschläger, Pelmberg

Die baulichen Reste des Rittersitzes
Ritterliche Mannschaften waren zur Unterstützung ihrer Herren verpflichtet, vor allem bei Unruhen und kriegerischen Auseinandersetzungen. Kam es zu Überfällen, musste den Dorfbewohnern Schutz gewährt werden. Welcher der beiden Höfe der eigentliche Rittersitz war, wurde noch nicht erforscht. Der 2007 verstorbene Forscher, Hobby-Historiker und Autor Dr. Karlheinz Burg vertritt die Ansicht, dass sich die baulichen Reste des ritterlichen Gutes anhand der deutlich unterschiedlichen Mauerstärken auch heute noch ermitteln ließen. Für diese Forschungen müsste ein Bauhistoriker herangezogen werden.

Lea und Moritz Steinkellner im Erdstall des Mittermayrhofes, Juni 2023

Foto: copyright Johann Mülleder

Quellen: OÖLA., Starhemberg Urkunde 126 und 636, Urbare Nr. 204, „Der Sitz zu Pelmberg“, Privatarchiv Dr. Karlheinz und Annemarie Burg, Lobenstein, 1996, Private Chronik Franz und Paula Hainzl, Pelmberg, Februar 2000, Gespräch mit dem Erdstallforscher Josef Weichenberger, Linz, Juni 2023

Forum Kultur

Rückblick: So oder so – Hildegard Knef

Trotz starker Erkältung brachte die Schauspielerin Gabi Deutsch am 20. Mai Szenen aus dem Leben der Ikone Hildegard Knef auf die Bühne. David Wagner begleitete sie dabei bravourös auf dem Klavier.

Foto: Hubert Doppler

Vorschau: Konzert mit FALTENRADIO

Samstag, 23. September 2023, 20:00 Uhr
Festsaal der Schulen

Foto: Lukas Beck

Seit mehr als zehn Jahren begeistert die Formation FALTENRADIO, deren Mitglieder allesamt an renommierten Musikhochschulen unterrichten und zum Teil bei den Wiener Philharmonikern sowie den Wiener Symphonikern spielen, mit ihrer unverwechselbaren Tonsprache. Ihre Liebe zur Volksmusik haben sie sich seitdem bewahrt. Mit der Steirischen Harmonika, Klarinetten, Perkussion und Gesang schlagen sie eine Brücke von der traditionellen österreichischen Volksmusik zu Klassik, Filmmusik und Pop. Immer mit viel Humor und ironischem Augenzwinkern. Heiter, exzentrisch, aber auch tiefsinnig und todernst.

Karten gibt es wie immer bei Karin Schwarz,
E- Mail: karin-schwarz@gmx.at,
Tel-Nr.: 0650 571 47 50.

Elisabeth Rothberger

Krabbelstube & Kindergarten Hellmonsödt | Sonnberg

Personelle Veränderungen in der Krabbelstube & im Kindergarten

In der Caritas Krabbelstube und im Kindergarten gab es einen Leitungswechsel. Michaela Mehringer hat sich bereits mit Mai in die Baby-Pause verabschiedet. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch!

Als neue Leiterin darf ich mich hier kurz vorstellen. Ich heiße Lisa Pühringer und bin als gruppenführende Pädagogin 2019 im Kindergarten in der Mäusegruppe eingestiegen. Ein Jahr später habe ich das berufsbegleitende Studium Elementarpädagogik gestartet, welches ich heuer abschließen werde.

Ich freue mich auf die neue Aufgabe mit allen Herausforderungen und Chancen und hoffe auf gute Zusammenarbeit mit all unseren Bildungspartnern.

Volksschule

Schikurs unserer Volksschule

Von 28. Februar bis 2. März konnte zu unserer Freude endlich wieder ein Schikurs für unsere Volksschule stattfinden. Die Kinder hatten am Sternstein sichtlich viel Spaß und verbesserten dank zahlreicher engagierter Schilehrer zusehends ihre Fahrstile. Da freuen wir uns schon aufs nächste Mal!

Maria Huemer

Da blüht etwas!

Voller Begeisterung haben wir schon bald die ersten Frühblüher von unserer Einsetz-Aktion im Herbst entdeckt. Und dann wurde es immer bunter!

Anna Mayr

100 Tage Schule!

Der 100. Schultag will gefeiert werden! Seit Schulbeginn zählen die Kinder der ersten Klassen die Schultage. Endlich sind wir bei 100 Tagen angekommen. Um den Hunderter mit allen Sinnen zu erfassen, wird fleißig gezählt, gebastelt, gerechnet, geschrieben, gestempelt, geknabbert und getupft! Welch ein aufregender Tag!

Birgit Reisinger

Müllsammelaktion „Hui statt pfui!“

Auch heuer hieß es wieder „Hui statt Pfui“ und es wurde in den ersten und zweiten Klassen rund um die Schule, am Spielplatz und bei den Sportplätzen fleißig Müll eingesammelt. Vielen Dank für euren großartigen Einsatz an dieser Stelle, liebe Kinder!

Maria Huemer

Musical – Eule findet den Beat

Das 50-jährige Bestehen des Schulstandortes der Volksschule in der Försterstraße 4 nahmen die Direktorin und die Lehrerinnen zum Anlass, um ein Musical mit allen Schülern der Volksschule einzustudieren. Ein passendes Stück war schnell gefunden – „Eule findet den Beat". Monatelang übten die Mädchen und Buben die Tänze, Lieder, Texte und Auftritte, um für die zwei Vorstellungen bestmöglich vorbereitet zu sein. Am 26. und 27. April war es dann endlich so weit: Im vollbesetzten Festsaal spielten, tanzten und sangen alle 142 Schüler wie die Profis. Der lange andauernde Schlussapplaus an beiden Tagen belohnte alle Beteiligten für die unzähligen Stunden und die Energie, die in dieses Projekt gesteckt worden waren. An diesen Abenden haben einige Kinder nicht nur ihren Beat, sondern sicherlich auch ihre Liebe zum Musical gefunden!

Fotos: Volksschule

Anita Steinbach

Schulkino

Ein paar Wochen nach unseren Musical-Aufführungen war eines Vormittags etwas im Busch. – Die Lehrerinnen taten sehr geheimnisvoll, flüsterten und verteilten untereinander irgendwelche „Zetterl"... Was das wohl zu bedeuten hatte? Und dann, plötzlich und überraschend, hieß es für alle Kinder, sich in den Festsaal begeben. Jeder erhielt eine Kinokarte, die er am Eingang entwerten lassen musste, und sogar eine Tüte frisches Popcorn! Und dann wurde er abgespielt, unser toller Erinnerungsfilm vom Musical! Diese Überraschung ist echt gelungen!

Maria Huemer

Besuch des BAV: Richtige Mülltrennung mit Quaxi

Richtige Mülltrennung will gelernt sein. Darum packten die 2. Klassen fleißig mit an, um Quaxis Teich zu säubern. Außerdem lernten wir, wie wir Umweltverschmutzung vermeiden können und auch, wie das Wiederverwerten von Abfallstoffen funktioniert.
Auch unsere 4. Klassen bekamen nach dem theoretischen Input die Aufgabe, verschiedenste Abfälle in die richtigen Tonnen zu sortieren.

Anna Mayr

— Musik-Mittelschule —

Fotos: MMS

VS und MMS feierten 50-jähriges Jubiläum

Anfang der 1970er-Jahre herrschte in OÖ eine rege Schulbau-Tätigkeit. So wurde zu dieser Zeit auch der aktuelle Schulstandort in Hellmonsödt neu errichtet. Die VS übersiedelte im Schuljahr 1972/73 ins neue Gebäude in der Försterstraße und die heutige Mittelschule wurde damals als Hauptschule neu gegründet.
Ende Juni feierten die Schulen und die Gemeinde dieses Jubiläum im bis auf den letzten Platz gefüllten Turnsaal mit einem großen Festakt. Alle Besucher waren vom Programm, das für diese Veranstaltung eigens neu geschrieben wurde, höchst begeistert.

Besonders erfreulich war, dass viele Lehrer-Pensionisten der Einladung gefolgt sind. So entstand ein sehr abwechslungsreiches, witzig-pointiertes und kurzweiliges Programm, bei dem Schüler und Lehrer beider Schulen und auch viele Pensionisten mitwirkten und abwechselnd bzw. gemeinsam auf der Bühne standen. Als zweites Highlight präsentierte die MMS an diesem Tag eine mit sehr viel Liebe zum Detail und großem Ideenreichtum gestaltete, multimediale Erlebnisreise zum Thema „Schule einst und heute“. Die Informationen wurden in Form einer Black Box, eines Stummfilms, einer Geräte- und Fotoausstellung und vielem mehr aufbereitet. Viele überaus interessierte Besucher nutzten diese Reise in die Vergangenheit, um eigene Erinnerungen an die Schulzeit aufzufrischen.
Ein herzliches Dankeschön richtet sich besonders an den Elternverein, der in bewährt professioneller Weise ein Buffet organisierte.

Großartige Leistungen beim Landesjugendsingen

In den letzten Wochen erreichten Schüler der Musikmittelschule Hellmonsödt bei diversen Wettbewerben schöne Erfolge.

Ein Highlight war, dass der gemeinsame Chor der beiden Musikklassen 3b und 4b beim Landesjugendsingen in St. Florian die Bewertung „Ausgezeichnet“ erhielt und sich dabei mit einem stimmgewaltigen Auftritt für die Teilnahme am Bundesjugendsingen in Klagenfurt im Juni qualifizierte.

Ganz speziell die Schüler der 4b freuten sich über diese bemerkenswerte Auszeichnung und die damit verbundenen musikalischen Tage in Kärnten zum Abschluss ihrer Schulzeit in Hellmonsödt.
Der Chor der 1b/2b Musikklassen und der „Männerchor“ aller vier Musikklassen präsentierten sich bei diesem Chorwettbewerb ebenfalls mit sehr guten Leistungen. Das österreichische Jugendsingen ist die größte Chorveranstaltung für Kinder und Jugendliche in Europa.

Erfolgreicher Schulabschluss

Mit 7. Juli 2023 haben 56 Schülerinnen und Schüler in den drei 4. Klassen ihre Schulzeit an der Musikmittelschule Hellmonsödt erfolgreich beendet. Dazu einige interessante Zahlen: Von diesen 56 erreichten 25 Schüler einen ausgezeichneten oder guten Schulerfolg. Zusätzlich zum positiven Abschlusszeugnis können sich auch 27 Schüler dieser 4. Klassen über den ECDL-Standard (den Europäischen Computerführerschein mit 7 Modulen) freuen.
Von den insgesamt 243 ordentlichen Schülern der Schule konnten ungefähr die Hälfte ihren Eltern ein Zeugnis mit einem ausgezeichneten Erfolg oder mit einem guten Erfolg präsentieren. Herzliche Gratulation an alle!

ERSTE HILFE – ein wichtiges Thema in der MMS

Unsere Schule hat in diesem Schuljahr das Gütesiegel „Erste Hilfe FIT“ erhalten, das vom Österreichischen Jugendrotkreuz, der AUVA und dem Bildungsministerium vergeben wird. Das steht als Zeichen für die Sicherheit und die Kompetenz unserer Schule. Fast 100% aller Schüler der 4. Klassen besuchten im Lauf dieses Schuljahres einen Erste-Hilfe-Kurs, der jedes Schuljahr in Form einer unverbindlichen Übung angeboten wird. Das unterstreicht den hohen Stellenwert, den die MMS auf diese Ausbildung legt. Die Lehrerinnen Nicole Midani und Susanne Mitasch-Kraft leisten in ihrer Funktion als EH-Lehrbeauftragte hier eine sehr wertvolle Arbeit für die Zukunft unserer Schüler.

Schüler der 4b Musikklasse konnten zuerst beim Bezirkswettbewerb und dann beim Erste-Hilfe-Landesbewerb in Kremsmünster großartige Leistungen erbringen – trotz der strengen Bewertung erreichten die Schüler das Leistungsabzeichen in Silber und im Weiteren auch in Gold. Doch nicht nur die Leistungen zählten bei diesen Bewerben, die Schüler durften zudem die Landung eines Polizeihubschraubers live mitverfolgen. Wir freuen uns über die sehr guten wie auch lebensrettenden Leistungen und Fähigkeiten unserer Schüler!

Sehr gute Leistungen beim Mathematik-Wettbewerb

Aber auch in Mathematik gibt es Erfolge zu feiern. Hier erreichte der Schüler Danilo Novikov (2d-Klasse) beim internationalen Bewerb Känguru der Mathematik, der in Österreich mittlerweile zu den bekanntesten bundesweiten Schulaktivitäten gehört, oberösterreichweit in seiner Altersklasse den ausgezeichneten 5. Rang und Maximilian Schraml (2c-Klasse) den 14. Rang unter annähernd 800 Teilnehmern.

Unser kreativer Perspektivenwechsel

Mitte Juni konnten wir uns von oben sehen! Dank des Mühlviertler Meteorologen Christian Nimmervoll hatten wir die Gelegenheit, einen besonderen Fototermin mit unseren Schülern wahrzunehmen. Mithilfe einer Drohne wurden die 243 Schüler und die Lehrpersonen der Schule aus der Luft fotografiert. Doch nicht nur spannende Fotografien, sondern auch ein großartiges Video waren das Produkt des aufregenden Fotoshootings – den Kurzfilm gibt es auf unserer Website wie auch auf unseren Social-Media-Kanälen zu sehen.

Schulbands im LEO-Kultur in Bad Leonfelden

Erstmals luden die beiden Bands der Musikmittelschule Hellmonsödt zu einem eigenständigen Konzert mit abendfüllendem Programm nach Bad Leonfelden ins Kulturviertel LEO-Kultur. Viele Eltern und Schüler folgten der Einladung und bekamen von den beiden Schülerbands ein abwechslungsreiches und flottes Programm präsentiert. Ziel dieser Auftritte ist es, die jungen Musiker ein professionelles Bühnenumfeld (Tontechnik, Soundcheck, Lichttechnik, ...) erleben zu lassen, um damit Bühnenerfahrung zu sammeln.

Unterstützt wurden die jungen Bandmitglieder von ihren Lehrkräften Mara Wallinger, Philipp Hackl und Dietmar Stimmeder.

Zeitzeugin Anna Hackl bei den 4. Klassen

Am 1. Juni besuchte uns die Zeitzeugin Frau Anna Hackl aus Schwertberg, die als 13-Jährige miterlebte, wie ihre Mutter im Jahr 1945 zwei Geflüchteten aus dem Konzentrationslager Mauthausen Unterschlupf bot. Während der „Mühlviertler Hasenjagd" flohen 500 russische Offiziere aus dem KZ – zwei davon fanden Zuflucht im elterlichen Bauernhaus. Mit einem spannenden sowie bewegenden Vortrag wurde unseren Schülern der 4. Klassen ein ganz besonderer Einblick in die Zeit des Nationalsozialismus geboten.

„Es ist keine schöne Geschichte, die ich euch heute erzählen werde – eher grauenhaft, aber es hat sich alles genauso zugetragen." Mit diesen Worten eröffnete Anna Hackl ihren Vortrag, dem die Kinder der drei vierten Klassen aufmerksam lauschten. Unter ständiger Todesangst verbrachte die Familie drei Monate mit den Geflohenen. Gemeinsam überstanden sie viele heikle Situationen, die für alle Beteiligten den sicheren Tod bedeutet hätten. Erst nach 19 Jahren ergab sich das langersehnte Wiedersehen mit Nikolai und Michail in Österreich, woraufhin auch mehrere Treffen in Russland stattfanden. Nach ihrer ergreifenden Lebensgeschichte rundete Frau Hackl ihren Vortrag mit einem Appell an unsere Schüler ab: „Seids vorsichtig und wachsam, dass sowas nimmer passiert!"

Dank des Elternvereins an die Schülerlotsen

Seit Jahren hat es sich der Elternverein zur Aufgabe gemacht, den Dienst der Schülerlotsen anerkennend zu würdigen und die beteiligten Schüler „vor den Vorhang" zu holen.

Auch in diesem Schuljahr lobte die neu gewählte Elternvereinsobfrau Sabine Naßl die Einsatzbereitschaft aller ausgebildeten Schülerlotsen und der zuständigen Verkehrsreferentin Elke Reichhart. Dieser Dienst hat im Sinne aller Schüler der VS und der MMS immer eine große Bedeutung!

Lisa Nimmervoll, Franziska Desch, Dir. Klaus Nimmervoll

Landesmusikschule

Wunderbare Aufführung der Musikwerkstattkinder

Wer kennt sie nicht, die Kinderbuchklassiker von Janosch? Die Geschichten stehen für Freundschaft, Freiheit und das Finden des Glücks. Der kleine Tiger und der kleine Bär träumten vom größten Glück der Erde und begaben sich auf ein spannendes Abenteuer, um diesen Schatz zu finden.

Foto: Lisa Sakellaris/privat

Am 18. März 2023 erzählten die Schüler der Klassen Musikwerkstatt der Landesmusikschule Hellmonsödt, unter der Leitung von Verena Huemer, die Geschichte „Die Suche nach dem Glück". Sprecherin war Nadine Moser und am Klavier wurden die Kinder von Engelbert Ecker begleitet.
Über den großen Applaus vom begeisterten Publikum im Festsaal freuten sich alle sehr!

Verena Huemer

Abwechslungsreicher, bunter Schuljahresabschluss

Landesmusikschule Hellmonsödt

Eine Kombination aus 2 Konzerten und Feiern ergab ein gelungenes Abschlussfest zur Jubiläumsveranstaltung „50 Jahre Schulstandort Hellmonsödt". 23 Jahre Landesmusikschule ermöglichten ein Feuerwerk an tollen Leistungen – von den Jüngsten bis zu den Jungmeistern! Am Samstag, 1. Juli, war ein großes musikalisches Erlebnis zu genießen, das beim zahlreich erschienen Publikum auf größte Begeisterung stieß. Den Anfang machte das „Konzert der Jüngsten", bei dem das Streichorchester unter Lucia Kaas, die Kinder der Musikwerkstatt unter Verena Huemer, die Tanzkinder unter Barbara Vuzem sowie zahlreiche jüngste Musikschüler den Zuhörern größte Freude bereiteten.

Ein kunterbunter Reigen an musikalischen Darbietungen erfreute die Besucher der LMS Jubiläumsveranstaltung: Violinenensemble von Lucia Kaas

Musikwerkstatt von Verena Huemer

Gitarrenensemble von Tanja Fleischanderl

Fotos: LMS Hellmonsödt

Weiter ging es im Foyer mit lukullischen Genüssen, netten Gesprächen und Volksmusik, bevor es dann mit den fortgeschrittenen Schülern weiterging. Hier waren die tollen Leistungen derjenigen zu bewundern, die nach langjährigem, großem Fleiß und Ausdauer am Instrument oder der Stimme nun mit absolut professionellen Leistungen das Publikum tief berührten, Ein kunterbunter, abwechslungsreicher, niveauvoller Nachmittag, der einen bunten Querschnitt der Arbeit der Landesmusikschule widerspiegelte! Ganz besonderen Dank an Schulwart Sigi Hofer, der immer mit Rat und Tat(kraft) zur Seite steht!

Erfolge beim Landeswettbewerb „Prima la Musica"

Beim diesjährigen Landeswettbewerb „Prima la Musica" erspielten sich aus der Klasse von Doris Reiter, Steirische Harmonika, Leonie Huemer in der Altersgruppe B sowie Lara und Mona Pangerl in der Altersgruppe 1 vor strenger Jury jeweils einen 2. Preis! Ganz herzlichen Glückwunsch den drei Musikerinnen sowie ihrer Lehrerin!

Lara Pangerl

Mona Pangerl

Leonie Huemer

Fotos: Doris Reiter

Dir. Regine Tittgen-Fuchs

Weiters erreichte der Hellmonsödter Elias Amador (Landesmusikschule Altenberg bei Linz, Lehrer: Martin Dumphart, Begleitung: Katrin Fliecher) bei „Prima la Musica" den 1. Preis. Herzlichen Glückwunsch!

Elias Amador

Wirtschaft

Betriebsübergabe bei der Fleischerei Draxler

„Frankfurteressen mit dem Draxler Junior und Senior“
Gerade sitze ich in unserer „altmodernen“ Stubn, beiße in eine heiße Frankfurter und plaudere mit meinem Papa Hannes und meinem Bruder Jakob über Traditionen und Neuerungen der Fleischerei.

Unser Familienunternehmen wurde im Mai 2023 schon in der fünften Generation von Hannes an Jakob Draxler übergeben.

„Seit wann gibt es die Fleischerei eigentlich?“
Hannes: 1905 kaufte mein Urgroßvater Franz Leitner die Fleischerei. Danach übernahm meine Großmutter mit nur 16 Jahren das Geschäft, weil ihr Vater Franz früh verstarb. Vier Jahre später heiratete sie Alois Draxler, der aus einer sehr armen Familie aus St. Leonhard stammte. Mein Vater Willi baute 1968 den Betrieb neu auf und heuer hat Jakob die Fleischerei übernommen.

„Jakob, wie ist es, der neue Chef zu sein?“
Jakob: Ganz ehrlich, ich fühle mich nicht wirklich anders, weil ich mich schon lange darauf vorbereitet habe. Im April habe ich den Meisterkurs an der renommierten Fleischerschule in Landshut abgeschlossen. Aber ich spüre, dass ich nun viel Verantwortung trage.

„Papa, was war dir bei der Arbeit als Fleischer besonders wichtig?“
Hannes: Ich wollte immer das beste Fleisch und die besten Wurstwaren für unsere Kunden erzeugen. Die hauseigene Schlachtung ist für mich besonders wichtig.

Jakob: Ja, da stimme ich dir zu. Gerade beschäftige ich mich mit tierethischer, stressfreier Schlachtung. Da gibt es einige neue Möglichkeiten.

„Was wird sich noch verändern?“
Jakob: Seit Mai haben wir die Vermarktung der Jagdgenossenschaft Hellmonsödt übernommen und können daher exklusiv frisches Wild im Geschäft anbieten. Außerdem steht im August der großer Geschäftsumbau an und ich freue mich schon auf die Neueröffnung im September. Ein paar neue Produkte wird es dann auch geben. Außerdem arbeiten wir gerade an unserer Onlinepräsenz.

„Was wünscht ihr euch für die Zukunft?“
Hannes: Dass Jakob unsere Traditionsfleischerei erfolgreich weiterführen kann und unsere Kunden auch in Zukunft unser Handwerk schätzen und genießen.

Jakob: Freude und Energie bei der Arbeit, glückliche Mitarbeiter*innen und zufriedene Kunden.

Sophie Draxler

Die Marktgemeinde Hellmonsödt bedankt sich bei Hannes Draxler und seinem Team sehr herzlich für ihre jahrelange Arbeit, mit der sie einen überaus wertvollen Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung im eigenen Ort geleistet haben!

Besonders erfreulich ist, dass der Betrieb weitergeführt wird und so dieser wichtige Nahversorger am Marktplatz zur Stärkung unseres Hellmonsödter Zentrums bestehen bleibt. Alles Gute, lieber Jakob, und vielen Dank für deine Bereitschaft, die Fleischerei zu übernehmen!

Kaffeegenuss, Omas Backstube und feinste Frühstücksvariation – das Land & Liebe Kaffeehaus eröffnete in Hellmonsödt

„Ein gemütlicher Treffpunkt für Jung und Alt …“ – unter diesem Leitsatz ist die Idee für das Kaffeehaus entstanden. Land & Liebe steht für Regionalität, die Liebe zum Landleben und das Zusammenkommen von Generationen in gemütlichem Ambiente.

Im Herzen des Hellmonsödter Freizeitparks findet man nun neben zahlreichen Freizeitaktivitäten auch einen Platz, wo man die kulinarische Seele baumeln lassen kann. Der im Mühlviertler Stil gehaltene Innenraum oder die Terrasse mit Blick über die Hellmonsödter Teiche laden dazu ganzjährig ein.

Die beiden Gastgeberinnen Manuela und Lisa haben das Land & Liebe-Konzept auf drei Säulen aufgebaut: Regionalität, Omas Bäckerei & Küche und Herzlichkeit. Egal, ob bei der Inneneinrichtung, den Lebensmitteln, dem Verkaufsregal oder den Lieferanten, im Kaffeehaus wird, soweit es möglich ist, immer regional angeboten. In der Backstube liegt der Fokus auf den gesammelten Rezepten unserer Omas. In der Vitrine findet man Blechkuchen, Buchteln, gebackene Mäuse, Strudel und vieles mehr.

Immer herzlich willkommen – beim Frühstück mit Freunden, beim Nachmittagskaffee mit der Familie, bei einer Erfrischung nach dem Sport oder einem Kaffee als Stärkung für den Spaziergang mit dem Hund. Im Land & Liebe stehen für uns stets Gemütlichkeit, Gastlichkeit und Entschleunigung im Vordergrund.

Lisa, Manuela und das gesamte Land & Liebe Team begrüßen Sie jeden Mittwoch bis Samstag von 8:00 bis 17:00 Uhr und am Sonntag von 8:00 bis 15:00 Uhr.
Tel.-Nr. 07215 39 333

Lisa Sakellaris-Brunner

— Freiwillige Feuerwehr —

Erfolgreiche Feuerwehrjugend

Am 3. Juni 2023 fand der erste Bezirksbewerb in Kirchschlag bei Linz statt. Unsere Jugend bereitete sich eifrig darauf vor. Bei den vergangenen Übungen wurde nicht nur fleißig für den Hindernis- und Staffellauf trainiert, es wurde dabei auch das Teamgefühl gestärkt. Es freut uns ganz besonders, dass unsere Jugendgruppe beim Bewerb in Kirchschlag in der 2. Klasse den ersten Rang für sich verbuchen durfte. Ein besonderer Dank gebührt unsere Nachbarfeuerwehr, der Freiwilligen Feuerwehr Sonnberg im Mühlkreis, ohne deren Hilfe unsere Jugendlichen nicht antreten können hätten.

Foto: Alina Koglgruber

Gratulation der Feuerwehrjugend zum Sieg beim Bezirkswettbewerb!

Willst auch du unvergessliche Momente mit deinen Freunden erleben und bist du schon mindestens 9 Jahre alt, dann komm zu einem Schnuppertraining zur Jugendfeuerwehr Hellmonsödt!

Alina Koglgruber

Anzeige

Rotes Kreuz

Ortsstellenleiterwechsel beim Roten Kreuz Hellmonsödt

Die Wahl der neuen Ortsstellenleitung, die Leistungen der freiwilligen Mitarbeiter und das gemütliche Miteinander waren die Schwerpunkte der Ortsstellenversammlung des Roten Kreuzes Hellmonsödt am 13. April im Gasthof Post.

Nach 34 Jahren ist an diesem Abend die Ära Franz Pühringer zu Ende gegangen und Horst Hofbauer wurde zum neuen Ortsstellenleiter gewählt. Gemeinsam mit Stellvertreter Günther Jahl (Essen auf Rädern-Koordinator), JRK-Referentin Marion Nopp und den Beiräten Claudia Hammer, Karin Hofbauer-Hauser und Dr. Marion Kröpl übernimmt er für die nächsten 4 Jahre die Leitung der Ortsstelle.

Erste Hilfe und die Zusammenarbeit mit der Ortsstelle Kirchschlag waren Franz Pühringer immer ein besonderes Anliegen. 40 Jahre lang (1980 – 2020) hat er dort Rettungsdienst geleistet, seit 1976 war das Erste Hilfe-Training in der Schule unmittelbar mit ihm verbunden. Bezirksstellenleiter BH Dr. Paul Gruber bedankte sich ganz herzlich für sein jahrzehntelanges Engagement und wünschte seinem Nachfolger Horst Hofbauer alles Gute.

Vzbgm. Claudia Hammer, Nachfolger Horst Hofbauer und Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber bedanken sich bei Franz Pühringer für sein langjähriges großartiges Engagement beim Roten Kreuz.

„Wenn man den Leistungsbericht durchliest, merkt man erst, wie viele Hellmonsödterinnen und Hellmonsödter sich beim Roten Kreuz engagieren, in den unterschiedlichsten Bereichen und zum Wohl der Bevölkerung", ist der neue Ortsstellenleiter Host Hofbauer beeindruckt. Alleine die 31 freiwilligen Mitarbeiter bei Essen auf Rädern haben im Jahr 2022 4.667 Portionen zu ihren 27 Klienten gebracht und dabei 791 freiwillige Stunden geleistet, stets mit ein paar freundlichen Worten und einem warmen Lächeln. Aber nicht nur das, sie sammeln auch für die Rotkreuz-Märkte und helfen überall dort, wo Hilfe gebraucht wird. 23 Hellmonsödter engagieren sich im Rettungsdienst, 3 als Sanitätshelfer beim Hausärztlichen Notdienst, 10 beim Jugendrotkreuz, 1 ist als Lesecoach und 10 sind im Tagesbetreuungszentrum tätig, 4 schulen die Bevölkerung in Erster Hilfe und der Dienstführende des Notarztstützpunktes in Zwettl an der Rodl kommt ebenfalls aus Hellmonsödt.

Bezirksstellenleiter BH Dr. Paul Gruber, Bezirksgeschäftsleiter Peter Haslinger, Vizebürgermeisterin Claudia Hammer und der Kirchschlager Ortsstellenleiter Stefan Schipke waren sichtlich beeindruckt von den Leistungen, bedankten sich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit sowie das Engagement und gratulierten der neuen Ortsstellenleitung.

Foto Credits: RK UU/Silke Pachinger

Die Leitung der Rot-Kreuz Ortsstelle Hellmonsödt wurde neu gewählt: stv. Ortsstellenleiter Günther Jahl, Beirätin Claudia Hammer, JRK-Referentin Marion Nopp, Beirätin Dr. Marion Kröpl, Beirätin Karin Hofbauer-Hauser, Ortsstellenleiter Horst Hofbauer.

Silke Pachinger

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Blutspendeaktion

4 % der oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut und sorgen damit für die Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann!
In der Marktgemeinde Hellmonsödt haben am 19. April 2023 67 Personen Blut gespendet. Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ dankt allen herzlich für ihre Unterstützung!

Erste-Hilfe-Kurs für Team RK Essen auf Rädern Hellmonsödt

Am 15. Mai 2023 fanden sich 19 freiwillige Rot-Kreuz-Mitarbeiter des Teams „Essen auf Rädern“ im Bezirksseniorenhaus zu einem 8-stündigen Erste-Hilfe-Kurs ein. Unter der fachkundigen Leitung der Referentin Ute Gattringer wurden Grundbegriffe der Ersten Hilfe erläutert und in zahlreichen, praktischen Übungsreihen von allen Teilnehmern durchgeführt. Von der Wundversorgung bis zur Reanimation samt Anwendung eines Defibrillators wurde alles ausführlich geübt.

Dieses wichtige Wissen kann nicht nur den Essensbeziehern, sondern jedem Hellmonsödter einmal zugutekommen. Ein herzlicher Dank gilt allen freiwilligen Teilnehmern an diesem Kurs.

Die Zusteller von Essen auf Rädern erwarben in einem gemeinsamen Kurs wichtige Erste-Hilfe-Kenntnisse.

Günther Jahl

Imkerverein

Blühende Wiesen und Gärten – da lacht das Herz, auch das der Imker

Die kalte Jahreszeit ist vorbei und es erwacht die Natur aus ihrem Winterschlaf. Blühende Wiesen und Gärten erfreuen uns. Unsere Bienen werden wieder aktiv und besuchen an warmen Tagen die ersten Blüten. Auch für unsere Imkerinnern und Imker beginnt wieder eine arbeitsreiche Zeit.

Traditionell fand im Frühjahr die jährliche Jahreshauptversammlung des Imkervereines statt, und zwar am 14. April. Neben den Berichten über die Aktivitäten des letzten Vereinsjahres hielt uns der Wanderlehrer Ernst Hiesmayr einen Vortrag zum Thema „Erfolgreich gegen die Varroa ohne Chemie“.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden zudem langjährige Vereinsmitglieder geehrt: Adolf Wagner für 60 Jahre, Herbert Göweil für 40 Jahre, Alois Schmidinger, Herbert Schwarz und Johann Weberndorfer für 30 Jahre sowie Philipp Schwarz für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Der Imkerverein freut sich über den stetigen Zuwachs an neuen Imkern. Der Mitgliederstand beträgt derzeit 63. Und das erfreuliche daran ist, dass sich immer mehr Junge für die Imkerei begeistern.

Bei der Jahreshauptversammlung wurden die Imker für ihre langjährige Vereinsmitgliedschaft geehrt.

Der Imkerverein hat im Rahmen des Kindersommers 2021 mit dem Bau eines Insektenhotels begonnen. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Dieses Insektenhotel wurde im Juli 2023 im „Freizeitpark Hellmonsödt“ beim neuen Bienen-Infostand aufgestellt.

Herbert Schwarz

Musikverein

Maiaufmarsch & Maibaumaufstellen

Wieder ein Jahr ist vergangen und der 1. Mai wurde von früh bis spät musikalisch untermalt. Bereits am Morgen war der MVH Teil des traditionellen Maiaufmarschs in der Linzer Innenstadt. Nach der Rückkehr nach Hellmonsödt wurden die Musiker im Gasthaus Reingruber Kirchenwirt verköstigt und kurz darauf konnte das Maibaumaufstellen am Nachmittag beginnen. Die Frühschoppenliteratur begleitete die Gäste beim Trinken, Essen und Singen und die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr beim Aufstellen des zu späterer Stunde verlosten Maibaums. Wir bedanken uns, dass wir immer wieder von der FF Hellmonsödt so gut umsorgt werden.

Bezirksmusikfest 2023 in St. Gotthard

Wir haben unser Showprogramm nicht nur für die Marschwertung in Hirtenberg geprobt, sondern auch für das diesjährige Bezirksmusikfest, welches am 24. Juni 2023 in St. Gotthard stattfand. Wir freuen uns sehr über einen ausgezeichneten Erfolg mit 91,5 Punkten. Vielen Dank an unseren Stabführer Roland Kapl und Wolfgang Gahleitner, die die Show geplant und mit uns gemeinsam eingeübt haben.

Foto: Was tuat si

Musikausflug nach Hirtenberg (NÖ)

Nach 3-jähriger Pause führte uns der Musikausflug dieses Jahr nach Hirtenberg. Genau vor 10 Jahren war die Gemeinde in Niederösterreich bereits unsere Destination. Wir starteten das Wochenende am Samstag, den 27. Mai, mit einer Führung im Haubiversum, wo die Musiker ihr Können beim Flesserl Flechten zeigen konnten.
Bereits seit März haben wir die Show für die Marschwertung geprobt, welche wir am Samstagnachmittag mit einem Ergebnis von 82 von 90 Punkten endlich vor der Jury zeigen durften. Zum Thema „Rocky" haben wir für dieses Jahr eine Showeinlage sowie die musikalischen Klassiker geprobt, welche in einem Boxkampf zur Schau gestellt wurden.
Der Sonntag startete mit einer lustigen Almolympiade, bei der Teamgeist gefragt war. Als wir diese erfolgreich abgeschlossen hatten, wurde der Ausflug mit einem spontanen Dämmerschoppen bei einem Heurigen abgerundet.

Nachwuchs im Musikverein

Wir freuen uns immer, wenn wir von Musikern Nachrichten über ihren Nachwuchs bekommen. Aus diesem Grund wünschen wir unserer Tenorsaxophonistin Elisabeth Pichler und der kleinen Florentina sowie unserer Trompeterin Corinna Landl und dem kleinen Laurenz alles Gute.

Veranstaltungsvorschau

Während der Sommermonate werden wir zwar eine kurze Probenpause einlegen, aber wenn diese im September vorbei ist, werden wir für unsere kommenden Veranstaltungen fleißig weiter proben. Am 21. Oktober 2023 wird die Konzertwertung in Hellmonsödt stattfinden und am 25. November könnt ihr mit uns beim traditionellen Herbstkonzert einen musikalischen Abend verbringen.

Melanie und Lisa Rader

Pensionistenverband

Mutter- und Vatertagsausflug ins Obere Mühlviertel

38 Pensionisten erlebten am 14. Juni 2023 eine großartige Führung auf dem imposanten Gelände der Firma Biohort in Drautendorf. Dies ist das 3. Werk des seit 30 Jahren bestehenden Familienunternehmens, gegründet von Josef Priglinger, einem gebürtigen Hellmonsödter. In den drei Betrieben der Familie Priglinger arbeiten 600 Personen und somit gehört die Firma Biohort zu den größten Arbeitgebern im Mühlviertel. Am Standort Drautendorf sind ca. 300 Personen mit der Produktion von Gartenhäusern, Boxen und Pflanzbeeten aus Metall und dem Versand in 24 europäische Länder beschäftigt. Wir bedanken uns für die interessante, kostenlose Führung und den Imbiss.

Fotos: Pensionistenverband

Josef Priglinger, Gründer der Firma Biohort, hieß den Hellmonsödter Pensionistenverband herzlich in seinem Betrieb willkommen.

In der Schnapsbrennerei Hauder gab es einiges zu verkosten.

Wenige Kilometer entfernt besuchten wie die Schnapsbrennerei der Familie Hauder. Dieser Hof ist seit 1417 im Familienbesitz, zurzeit die 19. Generation, und zählt zu den ältesten Erbhöfen im Mühlviertel. Seit einem Brennrecht aus der Zeit Maria Theresias werden Getreide und Obst zu edlen Destillaten verarbeitet. 40 verschiedene Sorten von Edelbränden werden hergestellt. Zur Begrüßung wurde uns ein Longdrink mit Gin und Holundersaft serviert. Weiters verkosteten wir Schlägler, Speckbirne, Zirbe und Nuss.

Den Abschluss machten wir bei einem Ripperlessen im Burgstallerhof in Neußerling. Hans Kleinhappl mit Begleitung untermalte den gemütlichen Nachmittag mit Musik.

Ein Dank an Inge für den gelungenen Ausflug.

Berta Wögerbauer

Seniorenbund

Eröffnung der Wandersaison

An einem schönen, warmen Frühlingstag eröffnete der Seniorenbund bei idealem Wanderwetter die Wandersaison. Jeden 3. Donnerstag im Monat findet eine Wanderung statt. Dieses Mal nahmen 22 Wanderfreunde daran teil. Geleitet wurde die Wanderung von Toni Reitmeier und Gottfried Schwarz.

Die Wanderfreunde trafen sich um 9 Uhr vormittags vor dem Marktbrunnen. Die Tour führte auf der Försterstraße zum Weideder und über das Hexenhäusl (eine Hellmonsödter Besonderheit) zurück nach Hellmonsödt. Zum Abschluss kehrte die Wandergruppe ins Gasthaus Michlland (Andi Bauer) ein und wurde kulinarisch hervorragend versorgt. Die Stimmung war sehr gut, alle hatten großen Spaß.

Noch schnell ein paar Fotos und dann ging es los mit der ersten Wanderung der Saison.

Stammtisch im April 2023

Am Freitag, 14. April, traf sich eine gemütliche Runde mit ca. 30 Teilnehmern wieder zum Stammtisch im Gasthaus Reingruber. Obmann Franz Rechberger kündigte die Vorhaben für das Jahr 2023 an, unter anderem das ihm sehr wichtige E-Bike Training. Im Herbst soll eine Smartphone-Grundschulung stattfinden.

Die Pläne und Vorhaben für das Jahr 2023 waren das Hauptthema beim Stammtisch im April.

Die Reisereferentin Annemarie Wetzlmayr präsentierte ihre Reisepläne. Der Bus für die Muttertagsfahrt am 11. Mai war schon ausgebucht. Für die Teilnahme beim Adventsingen im Musiktheater wurden 50 Karten vorreserviert, es meldeten sich schon sehr viele Personen an.

Muttertagsfahrt und Muttertagsfeier

Am 11. Mai ging es mit dem Autobus ins obere Mühlviertel. Als erstes fuhren wir nach Haslach und besuchten das Museum „Mechanische Klangfabrik“, wo 150 Exponate von mechanischen, selbstspielenden Musikinstrumenten, wie Glockenuhren, Drehleiern, Drehorgeln und Grammophone, ausgestellt sind. Ein Teil dieser nostalgischen Instrumente wurde schon in der Barockzeit hergestellt. In zwei Gruppen wurden wir durch diese interessante und „klangvolle“ Ausstellung geführt. Anschließend ging es weiter zum Stift Schlägl. Wir bekamen dort eine interessante Führung durch die Stiftskirche.

Die Mitglieder des Seniorenbundes waren von der interessanten Fahrt ins obere Mühlviertel begeistert.

Das Mittagessen genossen wir im Stiftsrestaurant. Am Nachmittag besuchten wir noch eine Fabrik für Kerzenwachs. In einer kurzen Präsentation wurde die Herstellung einer kunstvollen Wachskerze gezeigt. Die Teilnehmer kauften auch im Geschäft fleißig ein.

Nach der Rückkehr von dieser Fahrt veranstalteten wir noch eine Muttertagsfeier beim Kirchenwirt, zu der alle Mitglieder des Seniorenbundes eingeladen waren. Es kamen auch noch viele nach, die nicht am Ausflug teilgenommen hatten. Unser Herr Bürgermeister Jürgen Wiederstein richtete seine Grußworte an die Anwesenden und der Obmann bedankte sich bei ihm für die immer freundliche Unterstützung seitens der Gemeinde. Das war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung, es gab unter den Senioren viel zu erzählen und auch der Spaß kam nicht zu kurz.

Viele Senioren folgten der Einladung zur Muttertagsfeier ins GH Reingruber.

E-Bike Training

Viele Senioren sind gerne mit dem E-Bike unterwegs und erlernten in Theorie und Praxis den sicheren Umgang mit ihrem Fahrrad.

Da es immer wieder zu schweren Unfällen mit Elektrofahrrädern kommt und es im Seniorenbund Hellmonsödt eine erhebliche Anzahl an E-Bike Fahrern gibt, war das Interesse an einem Fahrtraining sehr groß. Der Obmann des Seniorenbundes, der selbst auch E-Bike- und Motorradfahrer ist, sieht ein regelmäßiges Training als sehr wichtigen Bestandteil für ein sicheres Fahren an. „Mit dem Drahtesel sicher unterwegs“, war daher das Motto des heurigen E-Bike Trainings. Die Veranstaltung wurde gemeinsam mit der Ortsgruppe Reichenau an 2 Trainingstagen (22. Mai und 5. Juni 2023) organisiert. Als Trainer kam Herr Bernhard Huber, E-Bike Experte vom Land Oberösterreich.

Fotos: Seniorenbund

Die Senioren radln

Bei Kaiserwetter unternahmen wir eine Radtour durchs Mühlviertel. Die Tour führte mit 12 Teilnehmern vom Hellmonsödter Marktplatz über Rudersbach, Dreiegg, Zwettl, Langzwettl, Dietrichschlag, Schönau, Traberg nach Piberschlag zum GH Freller, wo wir uns kulinarisch stärkten. Zurück nach Hellmonsödt fuhren wir über Brunnwald, Bad Leonfelden, Habruck, Sonnberg und Rudersbach. Die Ausfahrt erstreckte sich über 50 km abseits von Hauptstraßen. Der Spaß kam natürlich auch nicht zu kurz.

Helmut Raml

Herzlichen Dank an Pepi Günzweil, der die Senioren-Radtour durchs Mühlviertel plante und anführte.

SV Hellmonsödt

Planetenlauf-Wochenende wurde ein großes Sportfest!

Bei tollem Laufwetter ging der 13. Hellmonsödter Planetenlauf Mitte Juni über die Bühne. Mit 430 Startern aus Nah und Fern wurde beinahe ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt!

Wie immer starteten beim Hellmonsödter Planetenlauf die Kleinsten als Erste in die Bewerbe. Über 200 Kinder und Jugendliche, angefeuert von zahlreichen Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden, nahmen an den Bewerben teil und bewiesen damit, dass vielen Kindern Bewegung in der Natur nach wie vor Spaß macht. Alle jungen Teilnehmer wurden im Ziel mit Medaillen belohnt und mit Saft und Kuchen verpflegt. Bei der Siegerehrung wurden die Schnellsten besonders geehrt und ihnen auch Pokale überreicht.

Beim anschließenden Staffellauf über 3 x 1,6 km starteten 10 Schüler- und 19 Erwachsenen-Staffeln. Es entwickelte sich ein spannendes Rennen, das 3 junge Hellmonsödter Fußballer (Thomas Lehner, Felix Reitmeier und Sebastian Traxler) aus der U 16-Meistermannschaft gewinnen konnten. Anerkennung gilt auch 3 Feuerwehrmännern der FF Hellmonsödt, sie legten die Strecke in der Atemschutzausrüstung zurück!

Abschluss und letzter sportlicher Höhepunkt war der Hauptlauf über 6,5 km. 121 Sportlerinnen und Sportler nahmen die Herausforderung an. Als Schnellster lief Johannes Pell aus dem Raum Steyr ins Planetenstadion ein und siegte vor zwei ehemaligen Tagessiegern, Erwin Schlöglhofer und Matthias Aumayr. Bei den Damen konnte sich Titelverteidigerin Kerstin Springer aus Rohrbach vor Katrin Eidenberger und Irmi Kubicka durchsetzen. Besonders erfreulich war die Teilnahme von 50 Hellmonsödtern bzw. SVH-Vereinsmitgliedern, denn mit den heimischen Teilnehmern steht und fällt eine Veranstaltung. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle Robert Gahleitner und seinem Team für die hervorragende Organisation des Laufes und SVH-Obmann Michael Sakellaris und seinem Team für die einwandfreie Organisation des Rahmenprogrammes. Fotos und Ergebnisse sind auf der Homepage www.svhellmonsoedt.at zu finden.

HELLMONSÖDTER PLANETENLAUF

Beim anschließenden Planetenfest unterhielt DJ Maschek mit seiner Musik die zahlreichen Zuschauer, Läufer und Abendgäste. Am Sonntag spielte die Musikkapelle Hellmonsödt beim Frühschoppen auf, herzlichen Dank fürs Musizieren! Für die Hellmonsödter Kinder organisierten die Sektionen wieder eine kleine Olympiade mit 5 Stationen. Der SV Hellmonsödt veranstaltete ein großartiges Fest für Läufer, Familien und Freude des Vereins. Der Vorstand bedankt sich bei allen Helfern und Gästen für den Besuch!

Gerhard Gahleitner

— Sektion Tennis —

„DACHSER“ sponsert Damenmannschaft

Anfang Mai starteten die Damen der Tennismannschaft in den Meisterschaftsbetrieb und glänzen seither einheitlich im neuen Outfit.

Foto: Tennisclub

Die Sportlerinnen bedanken sich herzlich bei der Firma DACHSER Intelligent Logistics für die finanzielle Unterstützung und hoffen, mit der neuen Dress viele Erfolge zu erzielen.

Sarah Weixelbaumer

— Reitclub Pelmberg —

Erfolgreiches Turnier in Pelmberg

Dieses Jahr veranstaltete der Union Reitclub Pelmberg sein traditionelles Springturnier (CSN-B* CSNHP-B, OÖ Raiffeisen Springcup 3S Cup) vom 6. – 7. Mai.

Josef Schwarz jun. durfte an diesem Wochenende bei den verschiedenen Bewerben von 80 bis 140 Zentimetern Hindernishöhe ca. 160 Springreiter aus dem Inland sowie der benachbarten Schweiz und Deutschland begrüßen.

Dank des Einsatzes vieler Vereinsmitglieder und bester Wetterbedingungen konnten zahlreiche Besucher bei guter Bewirtung sowohl die vereinseigenen als auch die angereisten Reiter anfeuern und bejubeln. Besonders erfreulich war auch der Besuch der Vizebürgermeisterin von Hellmonsödt, Frau Claudia Hammer, die den Siegern gratulierte.

Der Favorit Pepi Schwarz konnte beim Heimturnier zwei Siege, einen zweiten und dritten Platz erreichen. Herzliche Gratulation!

Petra Kudler

— Sektion Judo —

Sektionsmeisterschaften in Hellmonsödt

Am Dienstag, den 6. Juni 2023, fanden im Rahmen des Trainings die alljährlichen Sektionsmeisterschaften statt. Sehr erfreulich war, dass die Sektion Gramastetten unter ihrem Trainer Michael Makula mit 10 Judoka die Veranstaltung bereicherte. Das Trainerteam rund um Elisabeth Lindorfer und Sektionsleiter Dieter Jonas konnte somit 43 Kinder begrüßen. Vor den zahlreich erschienenen Eltern zeigten sie ihr Können, bewiesen Mut und stellten sich tapfer der Auseinandersetzung auf der Tatami (Matte).

Fotos: Privat

Tapfer kämpften die Judoka bei den Sektionsmeisterschaften in Hellmonsödt.

Als besonderes Highlight der Veranstaltung konnte Bianca Zauner, die Physiotherapeutin des österreichischen Judoverbandes, zwei Teilnehmer der Olympischen Spiele nach Hellmonsödt einladen. Magdalena Krssakova, ihres Zeichen Vize-Europameisterin 2020, und Daniel Allerstorfer, Junioren Europameister, ließen sich diese Meisterschaften nicht entgehen, halfen beim Auf- und Abbau, bewährten sich als Kampfrichter und gaben zum Abschluss geduldig Autogramme.
In der Pause wurden am reichhaltigen Buffet noch einmal die Kämpfe analysiert und der Dehydration entgegengewirkt. Bei der Siegerehrung bekamen alle Teilnehmer einen gesunden Müsliriegel und eine Urkunde. Darüber hinaus wurden alle Judoka mit einer Judo Austria Trinkflasche ausgestattet.

Ernst Hofer

— Sektion Fußball —

SVH Kampfmannschaft blickt zufrieden zurück und optimistisch voraus.

Nach dem letztjährigen Abstieg aus der Bezirksliga fand der SV Hellmonsödt einen Stock tiefer wieder in die Spur, absolvierte in der 1. Klasse Nord eine ordentliche Saison, landete auf dem vierten Platz und schrammte an der Relegation vorbei. „Nach einem Abstieg ist es bekanntlich nicht einfach, aber wir sind gut durch die Saison gekommen und mit dem Abschneiden in Summe zufrieden. Natürlich hätten wir gerne die Relegation erreicht und waren auch knapp davor, letztendlich hat dazu in

der entscheidenden Phase aber die nötige Konstanz gefehlt und wir haben am Schluss etliche Punkte liegenlassen. Demzufolge haben wir die Relegation bzw. einen möglichen Aufstieg auch nicht verdient", erklärt Sektionsleiter Harald Oyrer.

Gewohnte Heimstärke, kompakte Defensive und drei Karriereenden

Der SVH kam stabil durch die Saison, sammelte im Herbst 23 Punkte und fuhr in der Rückrunde 20 Zähler. Man kann sich über stolze neun Heimsiege freuen – in der Fremde behielten unsere Kicker vier Mal die Oberhand. Während vier Teams öfter ins Schwarze trafen – Michael Schwarz zeichnete für 15 der 50 SVH-Treffer verantwortlich –, kassierten lediglich zwei Mannschaften weniger Gegentore. Mit Thomas Hofer tritt der Rekordtorschütze des SVH vom aktiven Fußball zurück. Natürlich ein großer Verlust für den SV Hellmonsödt – fußballerisch, aber auch menschlich. Gott sei Dank bleibt uns Thomas als Funktionär erhalten. Außerdem beenden mit Armin Grünzweil und Patrick Stummer zwei langjährige Leistungsträger ihre Karriere. Der SVH wünscht den „Fußball-Pensionisten" alles Gute und bedankt sich für ihren jahrelangen Einsatz.

Zwei „alte Bekannte" kehren nach Hellmonsödt zurück

Am 10. Juli wurde im oberen Mühlviertel die Vorbereitung in Angriff genommen. Beim Trainingsauftakt war auch ein „alter Bekannter" anwesend. Denn nach einem Gastspiel bei Landesligist Rohrbach kehrt mit Günther Lang ein offensiver Mittelfeldspieler wieder zu seinem Stammverein zurück. Auch das Trainer-Team wird mit einer Rückkehrer verstärkt. „Daniel Matischek trägt weiterhin die Verantwortung, wir freuen uns aber ganz besonders, dass wir Thomas Dollhäubl zu einer Rückkehr bewegen konnten. Er war zuletzt in Sarleinsbach tätig, hat davor fünf Jahre lang bei uns das Zepter geschwungen und wir sind unter seiner Führung in die Bezirksliga aufgestiegen. Thomas ist ein ausgewiesener Fachmann und wird als Co-Trainer Coach Matischek unterstützen", so Oyrer. Für die 1b Mannschaft konnte der SVH zusätzlich mit Dominik Mairhofer den Wunschkandidaten vom Spielfeld auf die Trainerbank transferieren. „Da wir bekanntlich vorwiegend auf eigene Spieler setzen, unserer Philosophie treu blieben und auch keine Abgänge zu erwarten sind, wird sich der Kader im Sommer nicht verändern. Es freut uns aber sehr, dass wir 3 – 4 Nachwuchsspieler haben, die heuer den Sprung in den Erwachsenenbereich schaffen können."

Präsenz im vorderen Tabellenbereich ist das Ziel

Die Grün-Weißen waren in der abgelaufenen Meisterschaft im Vorderfeld der Tabelle präsent, auch in der neuen Saison möchte der SVH vorne mitmischen. „Nach dem Abstieg haben wir wieder in die Spur gefunden und in der letzten Saison gesehen, dass nicht viel fehlt. Für die neue Punktejagd nehmen wir uns viel vor", gibt der Sektionsleiter die Richtung vor. „Wir sind gut aufgestellt und konkurrenzfähig. Das Team freut sich auf die Saison, die am 19. oder 20. August 2023 mit einem Heimspiel gegen Eidenberg/Geng startet."
Der SVH freut sich wieder auf zahlreiche Unterstützung im Planetenstadion und bei den Auswärtsspielen für die kommende 23/24er Saison in der 1. Klasse Nord.

Michael Sakellaris

SVH Ladies erreichen erneut den 3. Platz

Mit durchaus guten Leistungen beendeten die SVH Ladies die abgelaufene Saison wieder auf dem 3. Tabellenrang. Durch die Aufstockung der Landesliga auf 10 Mannschaften spielen die Ladies aber nächste Saison wahrscheinlich eine Klasse höher. Nur gegen den überlegenen Meister LASK 1b und gegen die SPG Schweinbach/Hagenberg gab es Niederlagen. Dem Trainerteam Ralph Slama-Schachinger und Dietmar Wolfmayr, unterstützt von Christian Kaineder (Torfrauen), gelang durch ihre höchst professionelle und umsichtige Trainingsarbeit und Spielbetreuung eine hervorragende Weiterentwicklung der Mannschaft und der einzelnen Fußballerinnen, sowohl im spielerischen als auch im taktischen Bereich. Erfreulich ist auch die erneute Aufnahme und Integration der jungen, aufstrebenden Spielerinnen aus dem Hellmonsödter Nachwuchs, vier 14-Jährige kamen in der Frühjahrssaison zu ihrem Debüt.

Frühjahrssaison im Nachwuchs mit Meistertitel der U16

Auch unser Fußballnachwuchs war im Frühjahr wieder sehr erfolgreich. 30 Trainerinnen und Trainer betreuen in dieser Saison ungefähr 160 Kinder und Jugendliche in elf Mannschaften (von Bambini bis zur U16 – teilweise in Kooperation mit unseren Nachbarvereinen aus Kirchschlag und Reichenau).
Insgesamt bestritten unsere Nachwuchsmannschaften im Frühjahr 60 Meisterschaftsspiele und nahmen an 20 Turnieren teil. Einen großen Erfolg feierte dabei unsere U16-Mannschaft, die sensationell den Meistertitel in der Oberliga errang. Absoluter Höhepunkt war der 1:0 Sieg im Entscheidungsspiel um den Meistertitel gegen Lichtenberg Anfang Juni vor 150 begeisterten Zusehern – ein absoluter Höchstwert im Nachwuchsfußball!
Ein großer Dank gilt wie immer allen ehrenamtlichen Helfern, die Woche für Woche den Nachwuchsbetrieb der Sektion Fußball unterstützen. Der Aufwand ist enorm. Motivierte Fußballfreunde sind jederzeit herzlich willkommen, sich im Verein als Nachwuchstrainer, Hilfsschiedsrichter oder in sonstiger Funktion einzubringen.

Gerhard Gahleitner

kleine Post

Beach Edition

JETZT NEU IM FREIBAD

HELLMONSÖDT

SOMMER,
SONNE,
PROST

07.07.2023 bis 10.09.2023

Hellmonsödt
Dä leb i auf

Gasthof Post

www.**ghpost**.at